Nb-Magazin - Nr. 360
März 2023

Rund um den Nasenbach

Das versammelte Monatsmagazin
für Albaching und Umgebung

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 29. März - E-Mail: redaktion@nasenbach.de - Internet: www.nasenbach.de

Neuer Vorstand und eine Böllergruppe

Jahreshauptversammlung der Albachinger Schützengesellschaft

Albaching (fg/ju) - Am 24. Februar fand die Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Albaching im Wirtshaus Kalteneck statt. Die Vorstandschaft freute sich über zahlreiche Besucher, die teilweise bereits in der neu angeschafften Vereinstracht erschienen. Bestickte Laiberl für die Herren und einheitliche Dirndlschürzen für die Damen sorgen ab sofort in der Öffentlichkeit für ein schönes einheitliches Auftreten der Schützen.

Erfolgreicher Nachwuchs

Auf der Tagesordnung standen die üblichen Berichte, wobei besonders die sehr guten Ergebnisse und Entwicklungen der Albachinger Jung-Schützen vom Jugendleiter Christoph Reithmeier hervorgehoben wurden. Der Rückblick auf das vergangene Jahr und der Kassenbericht fielen sehr positiv aus, nicht zuletzt wegen dem sehr gelungenen Maibaumaufstellen 2022. Hier gilt ein besonderer Dank nochmals allen Helfern und dem Maibaumverein für die tolle Zusammenarbeit. Für das neue Jahr 2023 sind einige Ausflüge geplant, unter anderem eine gemeinsame Wandertour auf die Piesenhauser Hochalm und ein mehrtägiger Trip nach Bamberg.

Neuwahlen und Abschiede

Nach der erfolgreichen Entlastung der bisherigen Vorstandschaft wurden unter Leitung von Bürgermeisters Rudi Schreyer die Neuwahlen der Vorstandschaft durchgeführt. Mit einem Rückblick und verschiedenen Anekdoten aus seinen vier Amtsperioden verabschiedete sich Bonifaz Viehhauser junior mit einem lachenden und einem weinenden Auge aus dem Amt des 1. Schützenmeisters. Bereits vor dieser langen Zeit an der Spitze des Vereins war er in der Vorstandsschaft in verschiedenen Ämtern tätig. Ihm gilt vom ganzen Verein ein großer Dank für sein jahrelanges Engagement und seiner Arbeit für den Verein. Als neuer 1. Schützenmeister wurde Matthias Pöschl gewählt und nahm das Amt gerne an. Mit der Übergabe seiner Schulterklappe wünschte ihm Bonifaz Viehhauser viel Glück und Geschick bei der Leitung des Vereins. Als Stellvertreter wurde Sebastian Friesinger junior ins Amt gewählt.
Mit Brigitte Cosentino wurde ein weiteres langjähriges Mitglied der Vorstandschaft an diesem Abend verabschiedet. Und auch Guiseppe Cosentino scheidet aus dem Amt des Kassenprüfers aus. Ihnen gilt ein großes Dankeschön für ihr Engagement!



Die neue Vorstandschaft (v.l.): Schriftführerin Astrid Viehhauser, Jugendleiter Christoph Reithmeier, 3. Schützenmeister Valentin Zacherl, 1. Schützenmeister Matthias Pöschl, Kassiererin Irmi Birkmaier, Sportleiter Sebastian Friesinger sen.
Foto: Christina Hanslmaier



Viele aufmerksame Zuhörer lauschten Schützenmeister Bonifaz Viehauser. **Foto: Matthias Pöschl**

Gründung einer Böllergruppe

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung war die Gründung einer Böllerschützengruppe in Albaching. Die Gruppe mit mehr als 20 Mitgliedern wird als Teil des Schützenvereins tätig sein. Stefan Schwimmer erläuterte kurz die Ziele und Hintergründe, wie es zu dieser Idee kam. Die Böllerschützen möchten die Tradition des Schießens an kirchlichen und weltlichen Festtagen wieder aufleben lassen. Für die Leitung der Gruppe wurden Lorenz Deuschl zum Schießmeister und Stefan Schwimmer als sein Stellvertreter gewählt.
Nach dem offiziellen Teil ließen die Anwesenden den Abend noch gemütlich ausklingen.

Neuer Funkmast in Albaching
Gemeinderat lehnt Antrag ab *Seite 5*

Den Fasching in Kufstein
Einkehrtage der Ministranten *Seite 19*

Neue Gesichter im Dienst
FFW Schleefeld hat gewählt *Seite 21*



Nicht nur auf der Dorfstraße wird gefräst. Auch die Stockbahnen wurden vom Asphalt befreit: Von der Asphaltfräse direkt auf den Anhänger. Es waren insgesamt mehr als 50 Fuhren notwendig. Foto: Simon Ettmüller

Der Nasenbär erzählt...



Jahave ... kennen Sie nicht?

Also dieses Jahr wird es amtlich: Es wird eine neue Jahreszeit geben. Nachdem der Fasching ja schon als „Fünfte Jahreszeit" bekannt ist, kommt jetzt die sechste hinzu „das Jahave". Problematisch dabei ist nur, dass sich die beiden Jahreszeiten überschneiden. Als Zeitraum für die sechste Jahreszeit werden der Februar und März zusammengefasst.

*Warum das Ganze? Ganz einfach: Die Menschen sitzen nun mal gerne und besonders gerne in den beiden Monaten. Und wo sitzen sie gerne? Natürlich in Jahreshauptversammlungen. Also lag es nahe, diesen ehrwürdigen Tätigkeiten einen eigenen Namen zu geben: Die Jahreszeit der „**Ja**res**ha**upt**ve**rsammlungen".*

Ein Schreiben an die zentrale Vereinsverwaltungsorganisation mit Sitz in Brüssel brachte auch die Bestätigung:

„Sehr geehrter Herr Nasenbär, Jahreszeiten begleiten uns schon seit es den homo sapiens gibt. Es wird Zeit, diese auf einen modernen Stand zu bringen. Und die sechste Jahreszeit wurde aus tausenden von Vorschlägen ausgewählt. Die Kommision war sich schnell einig. Also wird ab 2024 der Jahave offiziell als sechste Jahreszeit geführt."

Ich war baff. Doch ein Blick in den Terminkalender des letzten NB-Magazins hat mich dann doch überzeugt: 14 von 28 Terminen im Terminkalender begannen mit „Jahreshauptversammlung".

Und was mich noch mehr überrascht hat. Auf sechs dieser JHV's (ich kürze jetzt ab, sonst schreib ich mir noch die Finger wund) müsste ich auch noch hingehen. Das wird mir dann doch zu bunt. Und mit der neuen Jahreszeit bin ich auch nicht einverstanden. Da muss es doch andere Lösungen geben: Eine JHV für alle Vereine oder JHVs über das Jahr verteilen oder einen JHV-Tag im Bürgersaal mit Mittagessen oder JHVs nur alle drei Jahre ...

Also bei 34 Vereinen und Gruppierung in Albaching, die JHVs abhalten reichen Februar und März sowieso nicht aus. Vielleicht sollte man einfach alles so belassen. Der „Winter" ist ja eh die Zeit, wo keiner raus möchte und lieber irgendwo sitzen bleiben will. Und wenn es eine JHV ist.

(gg)

Impressum:

Stand: 11/2022

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein"); gegründet am 25.11.1991

Vorstandschaft: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer /innen: Günter Haller, Melina Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binsteiner, Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Markus Bauer (mb), Axel Berkermann (ab), Doris Dietze (dd), Elisabeth Edlbergmeier (ee), Franziska Gritscher (fg), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Dominic Janda (dj), Franz Konrad (fk), Reinhold Lindner (li), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Franz Merkle (mer), Theresa Machl (thm), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme u. -bearbeitung, Kassenführung, Technik:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb:
Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro:	Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus) Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
e-Mail:	redaktion@nasenbach.de
Bankverbindung:	Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC:	DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME
Auflage:	1.000 Exemplare
Druck:	Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:
Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt.

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstandschaft.





Nachahmung nicht empfohlen

Gefahren beim Verrichten der „Notdurft"

Albaching / Obing (hm) - Den Besuch des traditionellen Flohmarktes am Faschings-Dienstag in Obing verband Wanderfreak Helmut Maier mit einer näheren Betrachtung des Skulpturen-Weges „Rund um den Obinger See". Und gleich zu Beginn dieses Kulturweges fiel ihm bei dem Brückerl über dem nördlich von der Kirche verlaufenden Dorfbach ein lustiges, aber letztlich warnendes Schild, mit folgendem Text ins Auge:
„Zum Gedenken - Anno 1847"
Hier verunglückte der tugendsame Jüngling Quirin Bradl, Knecht vom Ortnerhof zu Pfaffing. Bei einem heftigen Gewitter wurde er beim Verrichten einer Notdurft in den Bach, von einem Blitz erschlagen.
Dies sollte Albachinger Bürger, auch im Hinblick auf die für solche Verrichtungen evtl. geeignete neue Bachaufweitung, nähe der RSA-Bank, nicht zur Nachahmung anleiten.
Ein paar Meter weiter die Skulptur „Antenne Bayern" des Maitenbethers „Fundstückensammlers" Peter Schwenk, wo er in ironischer Auseinandersetzung mit der Bayerischen Staatsregierung auf den nicht mehr ganz gerade stehenden Obelisk abzielt.

„Kinder-Kram" Flohmarkt

Am 6. Mai im Bürgersaal

Albaching (gg) - Der Elternbeirat des Kinderhauses Schatzkiste veranstaltet am 6. Mai von 9 bis 14 Uhr einen „Kinder Kram" Flohmarkt im Bürgersaal Albaching.
Ein Stand kann unter schatzkiste-elternbeirat@outlook.de angemeldet werden. Der Anmeldeschluss: ist am 22. April. Die Standgebühr beträgt 10,- Euro pro Tisch. Die Tische werden gestellt und der Aufbau beginnt ab 8 Uhr. Als Verpflegung gibt es Kaffee, kalte Getränke, Kuchenbuffet und Hotdogs. Für die Kinder gibt es ein Kasperltheater um 11 Uhr und um 13 Uhr.
Der Elternbeirat freut sich auf zahlreiche Anmeldungen und Gäste.

Johanna Gerbholz



Das Bild zeigt den Gedenkstein an der Einmündung zur B15, linker Hand auf einem kleinen Hügel. Die Inschrift lautet: Hier starb am 2.5.1945 der Landwirt Josef Madersbacher von Fislarn als Kriegsopfer in der Heimat. 50 Jahre alt. R.I.P.

Foto: hm

Gedenkstein an B15 bei Soyen

Madersbacher als Kriegsopfer in der Heimat

Rechtmehring (hm) - Nicht nur von Albachingern wird die Straße über Rechtmehring, vorbei am Sportplatz und durch Brunnthal nach Soyen als „Schleichweg" benutzt. Doch von den meisten wird der linker Hand an der Einmündung zur B15 im Gebüsch etwas versteckte Gedenkstein übersehen.
Hier fand nämlich der Landwirt Josef Madersbacher aus Fislarn in den Kriegswirren der letzten Tage des Zweiten Weltkrieges noch einen tragischen Tod.
Es soll so gewesen sein, dass der Landwirt Hohlweger aus Linnern und der Fuhrknecht Madersbacher aus Fislarn von zwei „versprengten" SS-Männern angehalten wurden. Diese befanden sich auf dem Weg nach Wasserburg / Soyen, das Auto allerdings war defekt. So zwangen sie das Pferdegespann von Hohlweger und Madersbacher zum Abschleppdienst.
An der Einmündung zur B15 angelangt, hat dann Madersbacher das Gespann abgehängt und wohl gesagt: „Bis Soyen hinunter läuft das Auto von selber" und wollte sich seitwärts aus dem „Staub" machen. Ein noch junger SSler schoss hinterher und verletzte Madersbacher tödlich. Den Schützen plagten Jahre danach wohl schwere Gewissensbisse, was offenbar von ihm später niedergelegte Blumensträuße belegten.

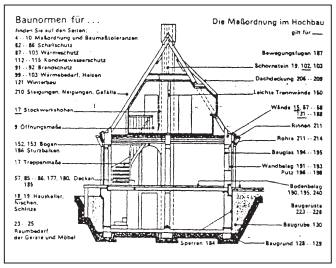
PLANEN
BAUEN
RENOVIEREN

Franz Sanftl
Maurermeister und Bautechniker
Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching
Tel. 08076/1452

übernehme:

Planung, Ausschreibung, und Beratung für:

Wohnhäuser, landwirtsch. Bauten, Garagen, usw.



Gut Forsting
Starkbierfest



Samstag, 01.04.23
ab 19.00 Uhr. Beste Unterhaltung mit
De Graxntaler
Schweinshaxe &
Dunkler Doppelbock 0,5l 15,40 €
Taxi gratis
Heimfahrservice (bis 15 km Umkreis) ab 23.00 Uhr.
In der beheizten Festhalle Brauerei Gut Forsting (an der B 304)
Veranstalter: Privat-Brauerei Gut Forsting e.G.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Die Regelung für die Bezuschussung von **Wertstoffhöfen** hat sich geändert. Künftig wird nach Öffnungsstunden und nicht mehr nach Einwohnern berechnet. Deshalb muss auch die Gemeinde Albaching ihre **Öffnungszeiten** erweitern. Gedacht ist dabei, den Wertstoffhof ab 1. April auch Freitags von 17 bis 19 Uhr (Sommerzeit) zu öffnen. Die exakten Öffnungszeiten müssen noch vom Gemeinderat beschlossen und veröffentlicht werden.

Die **Spielgeräte am Gemeindehaus** sollen erneuert werden. Eine Ausschreibung ist bereits erfolgt und vergeben.

Der **Straßenbau** an der Ortsdurchfahrt bei der Kirche wird sich voraussichtlich noch bis in den Mai hinziehen. Auch Arbeiten vom kleinen Kreisel Richtung Metzger werden nötig. Bürgermeister Schreyer bittet die Bevölkerung um Nachsicht wegen der nötigen **Straßensperren**.

Eine **Informationsveranstaltung** mit dem Thema **Hochbehälter** und Wasserversorgung findet am Donnerstag, 16. März um 19 Uhr im großen Saal in Pfaffing statt. VG-Vorsitzender Josef Niedermeier wird über das Vorhaben und die resultierenden Kosten berichten.

Dem Antrag der **Pfarrbücherei Albaching** auf einen Kommunalzuschuss für das Jahr 2023 wurde zugestimmt. In den letzten Jahren wurde 1.750 Euro gewährt. Da aber 2023 mehrere Regale erworben werden, wurden 1750 Euro gewährt, dieser können bis 2.600 Euro erhöht werden, wenn sich keine weiteren finanziellen Zuwendungen aus anderen Quellen ergeben.

Der Zuschussantrag des **SV Albaching** zur Sandbeschaffung- und -entsorgung für die Tennisplatzinstandsetzung 2023 wurde zu 50 Prozent der nachgewiesenen Ausgaben gewährt. Maximal jedoch 750,- Euro.

An Jessica Vital-Robarge wurde die Anfrage nach einem **„Telefonhäusl“ als offener Bücherschrank** herangetragen. Dieses Thema wurde zwar schon mal im Gemeinderat diskutiert, aber ohne Ergebnis, Man wird sich nochmal darüber Gedanken machen.

Bernhard Mayer hat im Gemeinderat nachgefragt, ob man den **Grüngutcontainer** besser aufstellen könne, damit man zur Entleerung besser hinkomme. Das Thema wurde zwar schon mal kurz besprochen, aber nicht weiter verfolgt. Man könnte sich das mal vor Ort ansehen, so Bürgermeister Schreyer.

Aktion saubere Landschaft

Albaching (gg) - Die Aktion „saubere Landschaft” findet dieses Jahr wieder statt. Treffpunkt ist am 18. März um 9 Uhr am Wertstoffhof. Es wird wieder gemeinsam in Gruppen entlang der Straßen und Wege aufgeräumt. Wer sich beteiligen möchte, sollte bitte witterungsgerechte Kleidung und Handschuhe mitbringen. Säcke werden gestellt.



Bauanträge

Dem Bauantrag von **Stefan Friesinger** zum Anbau eines Geräte- und Maschinengebäudes (ca. 22 x 4 Meter) an das bestehende landwirtschaftliche Anwesen in der Christopher Straße 3 wurde zugestimmt.

Dem Antrag auf Vorbescheid von **Markus Purz** zum Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses (13x9 Meter) mit Doppelgarage (7x10 Meter) und Hackschnitzelheizung in der Nähe von Zell 7 wurde zugestimmt.

Gemeinde

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, 14. März um 19:30 Uhr im Bürgersaal statt.

Bürgerversammlung für Senioren

Albaching (gg) - Wie schon in vergangen Jahren lädt der Bürgermeister Rudolf Schreyer die Seniorinnen und Senioren zu einer separaten Bürgerversammlung am Mittwoch, 15. März um 14 Uhr, in den Bürgersaal ein.

Bürgeranliegen

Ingrid Ziel berichtete, dass **Straßenlaternen** im Bereich der Einmündung Wasserburger-Straße / Floriansweg ausgefallen sind. Bürgermeister Schreiyer kümmert sich um die Reparatur.

Reinhold Lindner bemängelte, dass das Heft **„Oibich stellt sich vor”** nun doch schon sehr veraltet ist und überarbeitet werden sollte.

Es wurde noch gemeldet, dass bei den **Ehrungen der 1er Schüler** ein paar übersehen wurden. Rudi Schreyer bat alle Bürger, sich bei der Gemeinde zu melden. Die Ehrungen werden natürlich auch heuer noch nachgeholt.

Daten und Fakten zur Gemeinde

Einwohner (1.1.2023)	1786	Verwaltungs-HH	3,4 Mio
Nebenwohnsitz	82	Vermögens-HH	6,3 Mio
Zuzüge	80	Rücklagen	2,4 Mio
Wegzüge	83	Schulden	63,0 Tsd
Geburten	13		
Sterbefälle	8	**Kosten (Auswahl)**	
Gemeindefläche	1815 ha	Ortsdurchfahrt	2,19 Mio
landwirt. Fläche	1317 ha	Baugebiet Alb-Ost	0,85 Mio
Wald	330 ha	Bio-Heizwerk	470 Tsd
Wasser	9 ha	(davon 357 Tsd bereits 2021)	
Bebaute Flächen	92 ha	Gemeindeamt	120 Tsd
Verkehrsflächen	50 ha		





Brauchen wir einen zweiten Funkmasten?

Gemeinderat diskutiert über Bauantrag der 1&1 Mobilfunk GmbH

Albaching (gg) - Sehr schlicht stand der sechste Punkt „Bauantrag Neubau Stahlgitterturm" auf der Tagesordnung. Doch die Diskussion darüber zeigte die Brisanz: Es soll ein weiterer Funkmasten für Mobilfunk auf dem Gemeindegebiet errichtet werden.

Zuerst einmal die Fakten: Die Bundesregierung will die „weißen Löcher" bei der Mobilfunkversorgung schließen. Das wurde beschlossen und muss umgesetzt werden. Dazu eruieren verschiedene Anbieter in der Bevölkerung mögliche Standorte und Grundstücke. Im Albachinger Süden ist durchaus noch Potential für eine Verbesserung der Versorgung (siehe Grafik unten).

Also wurde von der 1&1 Mobilfunk GmbH ein Grundstück gefunden und auch das Einverständnis des Eigentümers eingeholt. Dabei ist zu beachten, dass der Antragsteller nicht selbst Mobilfunksender montiert, sondern nur die Infrastruktur, im Klartext den Masten und die Anbindung, sicherstellt.

Die Anfrage und Information wurde bereits im vergangenen Frühjahr an die Gemeinde gestellt. Auf Rückfragen seitens der Gemeinde, welche und wie viele Funksender montiert werden sollten, gab es keine Rückmeldung seitens des Antragstellers. Dann ist der offizielle Bauantrag eingegangen und muss vom Gemeinderat behandelt werden. Laut Antrag soll ein 42,5 Meter hoher Stahlgittermast inklusive Fundament errichtet werden.



In diesem Bereich soll der Funkmast errichtet werden. Etwas verwunderlich: Das ist ein relativ tief liegende Stelle.

Der Gemeinderat kann aber gesetzlich eigentlich nur zustimmen, da die Mobilfunkversorgung durch den Beschluss der Bundesregierung Vorrang hat (siehe Infotext links unten). Trotzdem sorgt der Antrag für reichlich Diskussion.

Jessica Vital-Robarge sieht das Vorhaben zwiegespalten. Zum einen verringere sich durch die Dichte der Funkmasten die effektive Strahlungsleistung am Mobilfunkgerät zum anderen ärgert sie aber, dass sich der Antragsteller seit vergangem Frühjahr nicht gemeldet und die Fragen beantwortet hat.

Marlene Langmeier sieht das pragmatisch und fragt, ob man denn immer überall Empfang haben muss?

Und Josef Pöschl ist verwundet, warum die Gemeinde überhaupt gefragt wird, wenn das sowieso das Landratsamt entscheidet. Dieses Vorgehen gefällt auch Helmut Walperdinger nicht: Man sollte das doch die Bürger entscheiden lassen und nicht einfach staatlich durchboxen.

Es gab durchaus noch mehrere Diskussionspunkte, aber der Gemeinderat konnte sich nicht für das Projekt aussprechen, wenn keine Informationen fließen. Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt.

Ob das etwas bewirkt, wird sich wohl noch zeigen.



Der südliche Teil des Gemeindegebiets hat durchaus noch „weiße Löcher".

Was sagt das Gesetz?

Über die Zulässigkeit von Vorhaben nach den §§ 31, 33 bis 35 BauGB wird im bauaufsichtlichen Verfahren von der Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde entschieden. Nach § 36 Abs. 2 Satz 1 BauGB darf das Einvernehmen nur aus **planungsrechtlichen** Gründen verweigert werden. Stehen Vorschriften des Bauplanungsrechts der Mobilfunkanlage am beantragten Standort nicht entgegen, **ist die Verweigerung des Einvernehmens rechtswidrig**. Die Einschränkung auf den bauplanungsrechtlichen Prüfungsmaßstab bedeutet auch, dass nur städtebauliche Belange geltend gemacht werden können, nicht aber Befürchtungen vor darüberhinausgehenden gesundheitlichen Auswirkungen von Mobilfunkanlagen. In Fällen, in denen das gemeindliche Einvernehmen rechtswidrig verweigert worden ist, hat der Bauherr grundsätzlich einen Anspruch auf die Ersetzung des Einvernehmens durch die Bauaufsichtsbehörde, Art. 67 Abs. 1 BayBO.

Die Einschränkung

Bundesrechtlich regelt § 7a 26. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzrecht (26.BImSchV) die Beteiligung der Gemeinden beim Ausbau der Mobilfunknetze: Die Kommune, in deren Gebiet die Hochfrequenzanlage errichtet werden soll, wird bei der Auswahl von Standorten für Hochfrequenzanlagen, die nach dem 22. August 2013 errichtet werden, durch die Betreiber gehört. Sie erhält rechtzeitig die Möglichkeit zur Stellungnahme und zur Erörterung der Baumaßnahme. Die **Ergebnisse der Beteiligung** sind zu berücksichtigen.

Aktuell nur per telefonischer Bestellung und Abholung vor Ort
Kreuzwirt Pizzeria ROMA
Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr
Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.
Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Zell zu meiner Kindheit

Erinnerungen von Resi Schrelle - Teil II

Albaching - In einem zweiteiligen Bericht stellt das NB-Magazin die Erlebnisse von Resi Schrelle aus ihrer Kindheit am Grundlhof vor. Die Ereignisse fanden südlich von Albaching im Weiler Baumgarten und Zell statt.

Im Winter kam der Milchschlitten aus Ebrach. Die Kinder aus Zell saßen auf den Milchkannen und ich ging den Berg hinauf und durfte mitfahren. So fuhren wir im Glockengeläut der Pferde zur Schule. Der Schweizer Benni hat die gesammelte Milch wieder nach Forsting zum Zug gefahren. Diese kam nach München in die Amalienstraße zur Milchverwertung. Waren die Straßen recht schlammig, mussten die Grundls Ackergäule vorspannen. Das hat mir der Benni noch selbst erzählt. Der Haberl Sepp und dann auch der Ludwig wurden in den Krieg eingezogen. Die Kühe mussten durch die Nazis bei den Nachbarn



Die erste Hochzeit nach dem Krieg: Familie Gugg beim Wirt in Ebrach.

verteilt werden. Eine bekamen wir beim Grundl. Und so musste ich dem Haberlvater, der immer nur im Wintermantel anzufinden war, jeden Tag in einer Bierflasche einen Liter Milch bringen. Er wusch die Flaschen immer am Handpump-Brunnen aus. Sein Sohn Sepp ist nicht mehr nach Hause gekommen. Damit gab es in Zell zwei gefallene junge Männer.

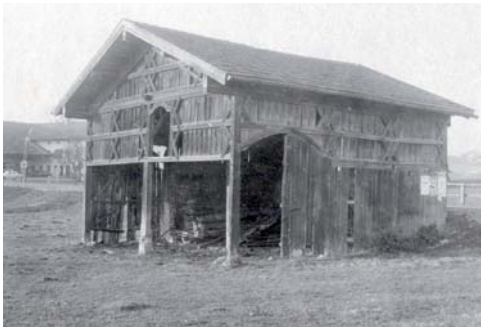
Es kam das Kriegsende. Wir hörten es schon drei Wochen donnern, als sich die Amerikaner von Westen hereinkämpften. Da wurden die Wehrmachtslager geräumt. Im Forstinger Brauereikeller war Rotwein gelagert. Der erst verstorbene Birkmaier Bene („Bene Bua“) fuhr mit seinen 9 Jahren mit den Wimmer Pferden mit dem Bruckwagen nach Forsting und holte ein 225 Literfaß nach Zell. Auf dem Wimmer Hof ging es zu wie auf dem Jahrmarkt. Alle rund herum holten Rotwein in Milchkannen auf Schubkarren. Bier gab es da schon lange nicht mehr, nur noch „Scheps“ (Dünnbier). Der Wein wurde zur Brotzeit getrunken. Aber dann am 2. Mai 1945 fuhren amerikanische Panzer aus dem Wald von Forsting Richtung Ebrach und Albaching. Einer nach dem Anderen. Ich weiß nicht wie viele um Albaching auf den Moränen-Hügeln standen. Die Soldaten waren sehr human und wir sahen die ersten Schwarzen Menschen. Die Amis beschenkten uns mit Schokolade, „Bärendreck“ und Anderem. Die Kriegsgefangenen waren plötzlich nicht mehr Knechte sondern die Herren. Unter unseren Obstbäumen schlachteten sie Kälber und kochten sie in unserer Küche im Beisein meiner Mutter. Einige der befreiten Kriegsgefangen fuhren mit dem Auto von Dr. Viegener herum, bis ihm mein Vater das Auto zurückbrachte.

Ich als Kind mit 10 Jahren dachte „endlich sind sie da und nicht die Ruß'n! “. Wir hatten Angst. Vorher hatten uns auch die Tiefflieger Angst gemacht. Beim Doktor-Kreuz (die Kapelle gab es noch nicht) war ein Rettungsgraben ausgehoben, in dem man sich vor ihnen verstecken konnte. Schule war keine mehr.

In Zell wurden die Kinder immer mehr. Das Völkerballspiel dominierte. Auf dem Weiher vom Wimmer, den der Straßenbau später schluckte, haben wir mit gebogenen Ästen Eishockey gespielt. Er stammte vermutlich noch aus der Zeit der Zeller Burg. Er wurde oft zu Ostern abgelassen. Eine Badewanne Fisch und Krebs wurden herausgeholt und es gab gute Karpfenmahlzeiten. Die jüngeren Männer jagten uns mit Krebsen. An Kirchweih wurde im Wimmer Stadl die „Kirtahutschn“ aufgebaut und wir hatten von früh bis spät großes Vergnügen. Am Kirchweihmontag kam immer der Pfarrer Noderer mit seiner Köchin Maria zum Kirchweih-Besuch. Diese Köchin hat mich im Winter nach der Schule zusammengeschimpft, weil ich in einer damaligen Skihose kam. Ein dunkelblaues Trikot mit Gummizug. „Ein Mädchen zieht keine Hose an“. Das war das Verbrechen. Pfarrer Noderer war meine ganze Kindheit da (1931 – 1955 Pfarrer in Albaching). Er war in Fischbachau zuhause und wurde dort auch begraben.

Das leerstehende Haberlbad – heute ein Wohnhaus – war immer sagenumwoben, vor Allem wenn dann jemand verstorben war. Man musste am Abend zu dem im Haus Aufgebahrten zum Rosenkranz beten gehen. Da war die Geisterei perfekt. Man musste „vorbeigehen“.

Das „Haberlbad“ stand zu dieser Zeit als Ruine da und stammt aus einer Glanzzeit größerer Höfe. Innen konnte man noch Mauerreste der Feuerstellen sehen. Dort wurde eingeheizt, gebadet und geruht – was damals ein einfacher Städter nicht hatte. Eine Anna Häberl hat im Mai 1752 zum Grundl geheiratet – Lenzen Tochter von Zell. Also hat der Lenz Häberl



Das „Haberlbad” war ursprünglich in diesem Gebäude.

geheißen. Später wurde der Lenzenhof geteilt und drum wurde der Haberl nach Westen schauend gebaut. Dort war auch eine Wasserquelle. In diesen Badehäusern wurde auch der Flachs, der auf den Feldern wuchs, gewaschen, gespalten und bearbeitet. Solange, bis man daraus das Bauernleinen webte. Deshalb wurden die Bäder oft auch „Brechstuben“ genannt. Badehäuser wurden zu dieser Zeit abseits der Höfe gebaut, da in den Höfen aus Holz stets Feuergefahr bestand. Zu dieser Zeit waren fast alle Höfe noch aus Holz gebaut.

Nordöstlich vom Grundl war ja auch ein Badehaus, das aber schon 1878 abgebrochen wurde, als die Gimpel aus Ebrach auf den Hof kamen. Zu dieser Gimpel Tochter Ursula heiratete dann 1890 der erste Spagl aus Rappolden auf dem Grundlhof. Die Grundl von 1600 waren nicht mehr da. Aber als Hofname ist Grundl geblieben.

Die schöne alte Zeit.

Jin Shin Jyutsu
Harmonisierung von Körper – Geist – Seele
Jin Shin Jyutsu – eine alte, kraftvolle Heilkunst zur Stärkung der Lebensenergie
Meine Angebote:
Einzelharmonisierungen
Themenworkshops
JSJ Selbsthilfekurse 1, 2, 3
Eva Oettl-Pfeilstetter
83527 Kirchdorf
08072 372083
0160 90307932
Jin Shin Jyutsu

Geflügel, Eier, Honig & mehr
GEFLÜGELHOF Friesinger
Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de

Rudi Schreyer erörtert Gemeindearbeit

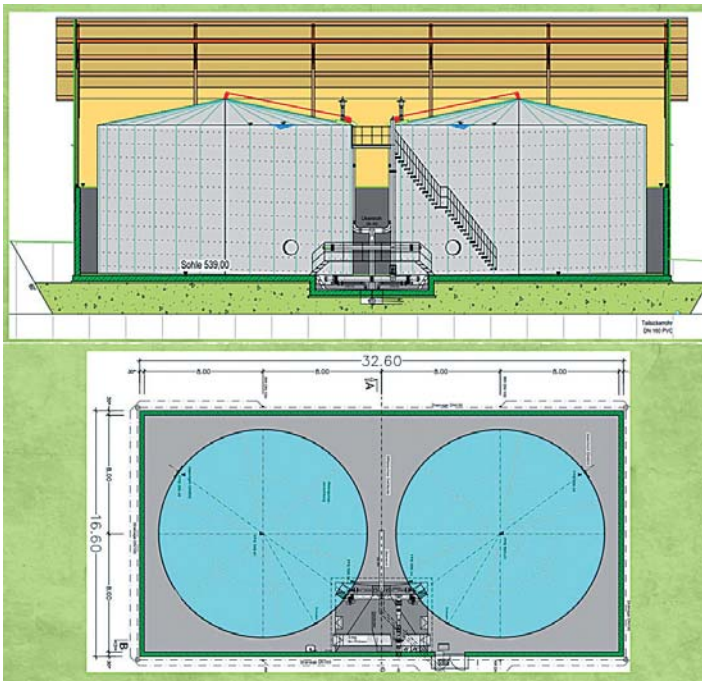
Hauptthemen in der Bürgerversammlung: Hochbehälter und Wasserversorgung

Albaching (gg) - Über 100 Bürgerinnen und Bürger besuchten die Bürgerversammlung Ende März im Bürgersaal. Bürgermeister Rudi Schreyer berichtete ausführlich über die Tätigkeiten der Gemeinde im vergangenen Jahr. Die zahlreichen Baumaßnahmen standen dabei im Vordergrund.

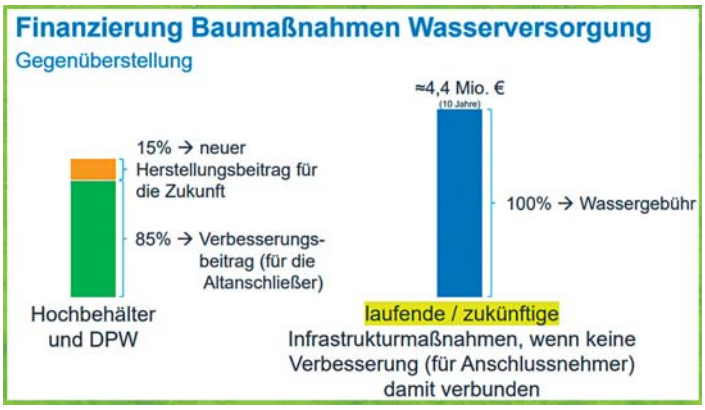
Um es vorweg zu nehmen: Der gesamte Bericht über die Bürgerversammlung würde diesen Text sprengen. Deshalb werden wir in den nächsten Ausgaben Stück für Stück einzelne Themen der Bürgerversammlung vorstellen.
Eines der Hauptthemen der Bürgerversammlung war der Bau des Hochbehälters und die Wasserversorgung des Gemeindegebiets. Das Gebäude für den Hochbehälter in Stauden ist fertiggestellt und aktuell wird der zweite Wassertank verschweißt. Da der Hochbehälter für das gesamte Wassernetz der VG Pfaffing/Albaching zuständig ist, musste er auch entsprechend groß werden. Aktuell werden in Spitzenzeiten im Sommer bis zu 2000 m³ Wasser pro Tag im VG-Gebiet verbraucht. Für diese Menge reichte der alte Hochbehälter mit 600 m³ nicht mehr aus.
Doch auch an den Wasserleitungen und Druckwerken sind einige Änderungen nötig, um die Wasserversorgung in Zukunft zu gewährleisten.

Maßnahmen über 10 Jahre geplant

Das gesamte Projekt wird deshalb auf über acht Millionen Euro geschätzt, die in den nächsten 10 Jahren zu stemmen sind. Die Kosten sind von den Bürgern zu tragen. Dabei haben sich die Gemeinden entschieden, die Kosten nicht nur auf den Wasserpreis umzulegen, sondern einen großen Teil davon als Verbesserungsbeitrag abzugelten. Deshalb werden aktuell die Bescheide für den Beitrag versandt. Aktuell werden einige Versorgungsleitungen in Albaching neu verlegt, um einen Ringschluss zu erhalten. Im Moment läuft nämlich die gesamte Versorgung nur über eine Leitung durch Kalteneck.
Ein Problem in der gesamten Wasserversorgung sind auch die unterschiedlichen Höhenlagen. So ist der tiefste Punkt des Netzes bei 470 und der höchste bei 540 Meter über Normal-Null.
Deshalb sind Druckwasserpumpwerke nötig, die den Wasserdruck im gesamten Leitungsnetz möglichst konstant halten. Wobei die beiden Druckwerke in Zell und Fuchsthal den höherliegenden Bereich der Gemeinde Albaching versorgen werden.
Zum Abschluss des Themas konnte Bürgermeister Schreyer noch berichten, dass sich der Grundwasserspiegel im Gemeindegebiet erholt hat und relativ konstant ist.



Die Skizze des neuen Hochbehälters in Stauden.



Ein Verbesserungsbeitrag wird dieses Jahr erhoben, um eine möglichst geringe Erhöhung der Wassergebühren für die nächsten 10 Jahre zu gewährleisten. Quelle: Gemeinde Albaching



Benno Moser
Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t
Oedenau 1
83544 Albaching
Telefon 080 76 / 10 75
Mobil 0160 185 90 04

Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister
dekorative Wand- und Fassaden-gestaltung
Sensauer Str. 2a · 85643 Tulling
Telefon 0 80 94 / 90 51 83 · Fax 0 80 94 / 9 04 90 77
www.malermeisterbetrieb-kost.de · sk@malermeisterbetrieb-kost.de

Wieder Fußball-Camp in den Osterferien

Joe Albersinger sorgt für Spiel und Spaß auf dem Sportgelände des SV Albaching

Albaching - Im letzten Jahr fanden wieder Fußball-Camps der „J.A.-Fußballschule & Friends" mit vielen begeisterten Kinder in Albaching, Edling und Ober–pframmern statt.
Auch in diesem Jahr starten wir wieder, wie seit vielen Jahren, mit unserem Ballzauberer-Camp in Albaching in der ersten Osterferienwoche.
Vom Montag, 3. bis Donnerstag, 6. April wird am Sportgelände in Albaching wieder gekickt. Es sind wieder alle fußballbegeisterten Kinder im Alter von 6 bis 14 Jahren willkommen, die gerne mit Ihren Freunden spielen und mitmachen möchten. Wir machen viel Balltraining mit Tricks und Finten, Dribblings, 1 gegen 1 Situationen, Passen, Ballan- und Ballmitnahme, die wir dann in interessanten und abwechslungsreichen kleinen Spielformen umsetzen. Wichtig dabei ist uns ein balltechnisches miteinander spielen und alle Kids sollen mit viel Spaß und Begeisterung dabei sein.
Ein Highlight ist immer der Ballzauberer-Wettbewerb und das Mini-Bundesliga Abschlussturnier. Auch auf eine gute Ernährung in der Pause und Getränke zu den Trainingseinheiten legen wir sehr viel Wert. Und in einer kurzen Mittagspause finden wir Zeit für ein entspanntes Freizeitprogramm zum Durchschnaufen.



Die Kinder hatten sichtlich Spaß im Fußballcamp.

Wer Lust hat auf viele Ballkontakte und Freude am Fußball, sollte auch in diesem Jahr wieder dabei sein. Für weitere Informationen, Impressionen und Anmeldungen gehen Sie bitte auf unsere Homepage www.ja-fussballcamps.de. Wir, Joe Albersinger und sein Trainerteam freuen sich wieder auf eure Teilnahme.

Joe Albersinger

Aktion Lauf10! in Albaching

Ab 10. April wird wieder „gewalkt"

Albaching (gg) - Der Sportverein lädt auch dieser Jahr wieder alle Interessierten zur Aktion „Lauf10!" des Bayerischen Rundfunks ein. Das Trainingsprogramm unterscheidet sich aber von dem Original. Wir werden jeweils Montags und Donnerstags um 19 Uhr ab dem Sportplatz starten. Es gibt eine Walking-Gruppe (kein Nordik-Walking). Wer Interesse hat, einfach mit Sportkleidung am 10. April um 19 Uhr zum Sportplatz kommen. Die Kostenbeteiligung beträgt einmalig 25,- Euro oder eine Mitgliedschaft in einer der Abteilungen des SVA. Wir werden wieder voraussichtlich die Walkinggruppe bis Mitte September weiterführen.

Franz Spötzl GmbH
Heizöl • Diesel • Pellets
Münchner Str. 2
83539 Forsting
Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Studio Barbara Komorek
Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness
• Fachfußpflege
- Med. Fußpflege
- Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
• Kosmetische Gesichtsbehandlung
- auch Spezialbehandlungen
• Wellnessmassagen
Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

Kfz- und Landtechnik Oettl GmbH & Co. KG
1a autoservice
Hauptuntersuchungen:
immer Dienstag vormittags
garuda Bayern
ISEKI
Rasentraktor CM 7014 H Pro
Der leistungsstärkste seiner Klasse
Aktionsangebot
EUR 4.499,– inkl. MwSt.
Gültig so lange Vorrat reicht
• B & S Powerbuilt-Motor 3130 AVS (Max. Leistung 13,5 PS)
• 84 cm Schnittbreite
• 240 l Grasfangbehälter
• Minimaler Wenderadius
• Mulchkit
Dorfstraße 11
83544 Albaching
Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627
info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

Zur Vorbereitung ins Trainingslager

Dieses Mal hieß es Burgenland anstatt Gardasee - U18 Spieler mit dabei

Albaching / Mattersburg - Auf ein gelungenes Trainingslager können die Fußballer des SV Albaching zurückblicken. Nachdem in den letzten Jahren der Gardasee das Reiseziel war, machten sich in diesem Jahr knapp 40 Spieler, Trainer und Betreuer auf den Weg nach Österreich in das Burgenland. In diesem Jahr wurden die Spieler der Herrenmannschaften erstmals von den Spielern der U18-Mannschaft begleitet.
In der Fußballakademie Burgenland in Mattersburg fanden die Spieler um die Trainer Alfred Trautbeck und Axel Berkermann ein herausragendes Trainingsgelände vor. In vier Tagen konnten sechs Trainingseinheiten abgehalten werden, dazwischen ging es mal in ein Schwimmbad in Wiener Neustadt oder in die hotel–eigene Sauna. Nur der teils böige Wind erschwerte die ein oder andere Trainingssituation.
Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Schreinerei Ganslmeier, die jeden Jugendspieler mit 100 Euro für das Trainingslager bezuschusste sowie an Rewe Sattler für eine Spende in Höhe von 1.000 Euro.
Dank gilt ebenso Alfred Trautbeck, der sich um die Organisation, den reibungslosen Ablauf sowie die verschiedenen Trainingseinheiten kümmerte. Außerdem ein Dank an das Busunternehmen VIM um Busfahrer Herbert Unterhalsberger, der in gewohnter Weise sämtliche Fahrten sicher während des Trainingslagers durchführte.

Michael Binsteiner



Rund 40 Spieler und Betreuer machten sich auf den Weg ins Trainingslager im Burgenland. Ein Dank geht an die Sponsoren Schreinerei Ganslmeier und Rewe Arthur Sattler.

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Mannschaft:

Sonntag	12. März	14 Uhr	SVA I - SV Schonstett I (Vorb.)
Sonntag	19. März	14 Uhr	SVA I - SC Rechtmehring I
Sonntag	26. März	15 Uhr	TSV Aßling I - SVA I
Sonntag	02. April	14 Uhr	SVA I - ASV Rott I
Samstag	08. April	14:30 Uhr	SV Oberndorf I - SVA I
Sonntag	16. April	14 Uhr	SVA I - SK Waldkraiburg I

Zweite Mannschaft:

Sonntag	12. März	16 Uhr	SVA II - TSV Steinhöring II (Vorb.)
Sonntag	19. März	16 Uhr	SVA II - SC Rechtmehring II
Sonntag	26. März	13 Uhr	SV Griesstätt II - SVA II
Sonntag	02. April	16 Uhr	SVA II - ASV Rott II
Montag	10. April	16 Uhr	FC Maitenbeth II - SVA II
Sonntag	16. April	16 Uhr	SVA II - Genc Wasserburg

Alle Spiele aller Senioren- und Jugendmannschaften des SV Albaching finden Sie auch unter www.bfv.de

Der Ball rollt beim SVA

Winterpause der Fußballer vorbei

Albaching (gm) - Bei den Senioren der Albachinger Fußballer ist die Winterpause längst vorbei. Die Vorbereitung läuft bereits seit Anfang Februar. Ein erstes Testspiel konnten beide Mannschaften gegen den SV Ramerberg Mitte Februar absolvieren.
Zwischendurch ging es ins Burgenland ins Trainingslager und am 5. März hatte man den TSV Isen I zu Gast. Das Testspiel der Zweiten entfiel, Isen bekam die Mannschaft nicht zusammen.
Am Sonntag, 12. März empfängt man dann um 14 Uhr den SV Schonstett I und um 16 Uhr tritt der SVA II gegen die Gäste vom TSV Steinhöring II an.
Der Punktspielstart ist am Sonntag, 19. März auf heimischem Geläuf. Die Derby-Kracher SVA I - SC Rechtmehring I und SVA II - SC Rechtmehring II stehen an. Anpfiff ist um 14 Uhr und 16 Uhr.

Rehwild
aus dem Jagdrevier Albaching
direkt vom Jäger
auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke
von: August Seidinger; Thal 3, Albaching
Tel.: 08076 / 257



Hanslmeier & Bachmaier GmbH
Fenster & Türen
NEU
Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern
von SCHÜCO
incl. staatlicher KfW Unterstützung
Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring
Telefon 08076 - 8142 · info@a-hanslmeier.de

Ein sportliches Albaching vor 100 Jahren

Ein Jubiläum vergessen - oder doch nicht? - Der Turnverein wurde 1923 gegründet

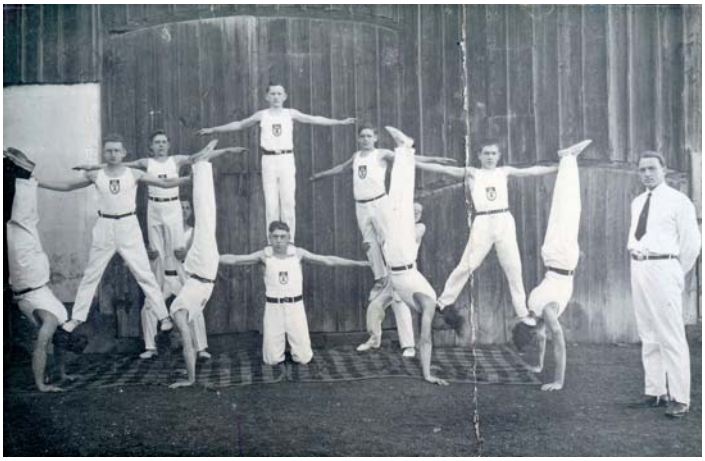
Albaching (hm) - Bereits vor 100 Jahren waren die Albachinger durchaus sportlich. Der Turnverein wurde 1923 von Pater Rupert Mayer gegründet. Der erste Vorsitzende war der Dorfschmied Josef Huber.

Vor fünf Jahren, genau genommen 2018, feierte der SV Albaching sein 50-jähriges Vereinsjubiläum. Dies war auch richtig, wenn man davon ausgeht, dass es sich bei der Versammlung am 6. Juli 1968 im „Käser-Saal" um eine Neugründung eines reinen Fußballvereins gehandelt hat. Dieser Auffassung waren damals wohl alle Anwesenden. Der Sportverein wurde zwar in Tradition des bereits 1923 gegründeten Turnvereins, aber nicht als dessen Nachfolger gesehen.



Die originale Vereinsfahne hängt noch im Sportheim. Die Initialien DT bedeuten übrigens „Deutsche Turnerschaft" Fotos: SVA, Archiv A. Mayer

Gründer des Albachinger Turnvereins 1923 war der damalige Arzt Dr. Rupert Mayer, der in Albaching von 1904-1934 praktizierte (siehe auch Albachinger Chronik Seite 293/294 und 110). Im Turnverein verschrieben sich eine Anzahl von engagierten Männern der „Leibesertüchtigung". Man hatte sogar schon eine eigene Vereinsfahne, die heute noch den Fahnenschrank im SVA-Sportheim ziert. Der Verein wurde 1933, wie viele andere Vereine auch, aus politischen Gründen aufgelöst und der KdF (Kraft durch Freude) eingegliedert. Die Vereinsfahne wurde vom damaligen Schmied, Josef Huber, 15 Jahre lang in seinem Haus versteckt. Er war der erste Vorstand seit der Gründung des Vereins. Anschließend verwahrte sie noch drei Jahre Josef Birkmeier von Schacha, bis sie wieder öffentlich getragen werden durfte.



Die Turnerriege aus Albaching mit ihrem Trainer Toni Eberherr (rechts). Einige Turner wie zum Beispiel Peter Spagl waren auch international im Einsatz.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde die Fahne vom früheren Turnlehrer und Turnvereinsvorsitzenden Kaspar Brunnhuber der Vorstandschaft des neu gegründeten Sportvereins übergeben.

Der Vollständigkeit halber sei noch zu erwähnen, dass viele Vereine bei ihren heutigen Vereinsjubiläen, die Unterbrechung der Vereinstätigkeit während der NS-Herrschaft außer Acht lassen oder ließen.

Wieder zu den BMW-Open

Jahreshauptversammlung SVA Tennis

Albaching (lm) - Die Abteilung Tennis des SV Albaching lädt zur Jahreshauptversammlung. Diese findet am Dienstag, 14. März um 20 Uhr im Sportheim statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der traditionelle Rückblick und der Kassenbericht. Noch in der selben Woche, am Samstag, 18. März, beteiligen sich die Tennisler an der Aktion „Saubere Landschaft 2023".

Treffpunkt ist um 9 Uhr am Wertstoffhof Albaching. Wer mit von der Partie sein will, darf sich gerne melden über E-Mail: tennis@sv-albaching.de oder direkt bei Martin Ziel (0175/3340610). Am Freitag, 24. März wird mit dem Herrichten der Tennisplätze begonnen. Es wird sich auf viele helfende Hände gefreut. Ein Highlight kehrt zurück, denn dieses Jahr besucht man wieder die BMW Open in München. Angedacht ist Samstag, 15. April. Die Matches des Profitennisturniers beginnen um 11 Uhr. Kinder/Jugendliche bis 16 Jahren haben freien Eintritt.

Bei Interesse bitte bis 25. März über E-Mail: tennis@sv-albaching.de melden. Genauere Information zu diesem Ausflug, weitere Termine für das Herrichten des Platzes und vieles mehr findet man auf der Homepage: tennis.sv-albaching.de.





HANS WIMMER
WIMMER
TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU
TEICHANLAGEN
PFLASTERBAU
RASENBAU
GARTENPFLEGE
TEICHPFLEGE
DUNSERNSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
MOBIL. 0175 20 65 391
TELEFON: 08076 1497
E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
WWW.WIMMER-TEICHE.DE

Sportlich und finanziell erfolgreich

Jahreshauptversammlung der Fußballer - Patrick Kainz mit 250 Spielen

Albaching - Am Freitag, 10. Februar hielt die Abteilung Fußball des SV Albaching ihre Jahreshauptversammlung ab. Schriftführer Michael Binsteiner begrüßte die Anwesenden und führte durch die Versammlung. Neben den Berichten von Abteilungsleiter Alfred Trautbeck, Jugendleiter Karl Seidinger und Kassier Thomas Gäch stand noch eine Ehrung für Spieleinsätze auf dem Programm.

Alfred Trautbeck gab einen Rückblick über die Veranstaltungen des vergangenen Jahres und die sportlichen Leistungen im Seniorenbereich. So konnte sich die Erste Mannschaft den Klassenerhalt in der A-Klasse sichern und die Zweite beendete die Saison auf einem 8. Rang.

Erste knapp vor Abstiegsplätzen

Aktuell zur Winterpause befindet sich die Erste knapp vor den Abstiegsplätzen auf einem 11. Platz. Die Zweite konnte sich im Vergleich zur Vorsaison deutlich steigern und überwintert auf dem 4. Platz.
Karl Seidinger konnte ein positiveres Fazit ziehen, was die Tabellensituation bei den Jugendmannschaften betrifft. Zudem blickte er auf verschiedene Aktionen wie ein Funinio-Turnier, den Burkhardt-Cup, zwei Camps der J.A.-Fußballschule oder einen Busausflug in die Allianz Arena zurück. Zudem werden für die kommende Saison wieder Jugendtrainer- und betreuer gesucht.

Erfolgreiches Kassenjahr

Die Zahlen des Abends kamen von Kassier Thomas Gäch. Alleine das Rasenmähen belief sich auf knapp 10.000 Euro, die Verbandsabgaben auf etwa 3.350 Euro. Dem gegenüber stehen Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse. Unter dem Strich



Patrick Kainz wurde für 250 Spieleinsätze geehrt. Er erhielt von Abteilungsleiter Alfred Trautbeck (links) die Urkunde und sein Stellvertreter Daniel Neumann überreichte einen Blumenstrauß. Foto: Thomas Gäch

blieb im vergangenen Jahr ein Plus von knapp 4.000 Euro. Mit den geplanten Maßnahmen, wie der Erneuerung des Flutlichts stehen in 2023 aber auch große Ausgaben auf dem Plan.
Die Revisoren Johannes Wimmer und Georg Stürzl bescheinigten eine solide und fehlerfreie Kassenführung. Die Entlastung des Kassiers sowie der gesamten Vorstandschaft wurde einstimmig von den Anwesenden vollzogen.
Im Anschluss wurde Patrick Kainz für 250 Spieleinsätze für den SV Albaching geehrt.
Zum Abschluss ergriffen noch Bürgermeister Rudolf Schreyer und Vorstand des Hauptvereins Günther Müller das Wort. Beide bedankten sich bei der Vorstandschaft und bei allen Aktiven in der Abteilung für ihre geleistete Arbeit. Zudem gab es einen Ausblick auf anstehende Projekte rund um das Sportgelände wie die Beschaffung eines Rasenmähroboters, die Umstellung auf ein LED-Flutlicht sowie die anstehenden Bauarbeiten des neuen Baugebiets „Albaching-Ost".

Michael Binsteiner / gm

Lebensretter gesucht

DKMS-Registrierungsaktion im Bürgersaal

Albaching - Weltweit erhält alle 27 Sekunden ein Mensch die schmerzliche Diagnose Blutkrebs. Stammzellen eines passenden Spenders, eines sogenannten „genetischen Zwillings", könnten viele Patienten retten. Aber diese Spender zu finden ist äußerst schwierig. Mit der Suche nach geeigneten Spendern beginnt immer auch ein Wettlauf gegen die Zeit. Je schneller ein „Match" gefunden wird, desto größer sind die Überlebenschancen der Betroffenen.
Jeder Einzelne, der sich registrieren lässt, zählt! Deshalb ist es wichtig, dass sich so viele Menschen wie möglich als potenzielle Stammzellspender in der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) registrieren. Vielleicht bist genau du der „genetische Zwilling" eines Menschen, der schon bald deine Hilfe braucht.
Komm zur Registrierungsaktion des SV Albaching am Sonntag, 19. März im Albachinger Bürgersaal. Zwischen 10 und 14 Uhr hast du die Möglichkeit, dich vor Ort als potenzieller Spender registrieren zu lassen. „Mund auf, Stäbchen rein, Spender sein."
Zudem wird es einen Kuchenverkauf geben. Der Erlös soll an die DKMS gespendet werden, um auch finanziell zu unterstützen. Denn allein jede Neuregistrierung kostet 40 Euro und wird nicht von den Krankenkassen übernommen. Spenden werden außerdem benötigt, um die Daten der Spender stetig zu aktualisieren oder die Forschungsarbeit und Internationalisierung der DKMS voranzutreiben.

Yvonne Oppermann

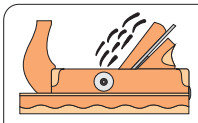
Abteilung Radsport tagt

JHV am 17. März im Mehrzweckgebäude

Albaching (dj) - Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Radsport des Sportvereins Albaching findet am Freitag, 17. März statt. Beginn ist um 19 Uhr in den Vereinsräumen im Mehrzweckgebäude am Sportgelände.
Auf der Tagesordnung stehen die üblichen Berichte über sportlichen, geselligen und finanziellen Teil der Vereinsaktivitäten. Anträge können bis 13. März schriftlich oder per Email an radsport@sv-albaching.de eingereicht werden.

Mit dem
Nb-Magazin
immer am Ball





Franz Schefthaler

· Hackschnitzelbunker
· Pelletsbunker
· Reparaturdienst
· Decken und Böden
· Bauelemente (Fenster, Türen)
· Wintergärten
· Rolläden
· Beschattungssysteme
· Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@schefthaler-montage.de
Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18

Arbeiten für neue Stockbahn begonnen

Asphaltschicht abgetragen und Pflasterarbeiten für Ende März geplant

Albaching (gm) - Am Sportgelände beginnen die ersten Baumaßnahmen des Jahres. Am Montag, 28. Februar rückte die Asphaltfräse an und innerhalb weniger Stunden war anstatt Stockschießen nur noch Boccia spielen möglich.
Mit insgesamt vier Gespannen aus Traktor und Kipper wurde das würfelförmige Fräsgut auf die Anhänger gefördert und an die Abnehmer verteilt. Glücklicherweise stellte sich bei der Beprobung heraus, dass der Asphalt nicht belastet ist und somit nicht als Sondermüll entsorgt werden muss.
Die Pflasterarbeiten der Bahn sind für Ende März geplant, sofern das Wetter mitspielt. Es muss die Bahn selbst gefplastert werden, es wird wieder einen Zaun geben und die Parkflächen entlang der Stockbahn werden im Zuge der Erschließungsmaßnahmen des Baugebiets Albaching Ost ebenfalls gepflastert.
Es werden einige Arbeitseinsätze anstehen und auch beim Pflastern selbst gibt es Arbeiten, die durch fleißige Helfer übernommen werden können. Ein Dank an dieser Stelle für die bisherigen Einsätze, weitere werden folgen.
Sollte alles nach Plan verlaufen, wird im April noch geschwitzt und im Mai kann dann wieder auf die Daube „geschossen" werden.
Natürlich wird es ein Einweihungsturnier geben, geplant ist die Vereinsmeisterschaft und auch die Dorfmeisterschaft auszutragen.



Drei Schichten Asphalt wurden abgefräst und abtransportiert. Der bestehende Kies-Untergrund wird für die Pflasterarbeiten aufbereitet. **Foto: Willi Oberland**



Fleißige Helfer beim Entsorgen der Asphaltreste und Betoneinfassung. **Foto: Günther Haller**

Schützen

Das **Jugendtraining** findet jeden Mittwoch ab 18 Uhr statt.

Am Sonntag, 2. April findet von 10 Uhr - 17 Uhr das **Ostereierschießen** statt. Preisverleihung ab 18 Uhr.

FFW Albaching

Die **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Albaching findet am Donnerstag, 16. März um 20 Uhr im Brauerei-Gasthof in Forsting statt. Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

Nb-Verein

Die **Jahreshauptversammlung** des Nasenbach Vereins findet am Samstag, 18. März im Brauerei-Gasthof in Forsting statt. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Bienenzucht

Der Bienenzuchtverein Albaching kommt am Donnerstag 16. März zu seiner **Jahreshauptversammlung** im Gemeindehaus Albaching um 19 Uhr zusammen. Referent ist Franz Pichler zum Thema: Ableger und Kunstschwarm. Interessierte Nichtmitglieder sind ebenso gerne willkommen.





A saubas Durchanand

Am Sonntag, 16. April im Bürgersaal

Albaching (fk) - Ein Abend mit Liedern und unterhaltsamen Texten unter dem Motto „A saubas Durchanand" findet am Sonntag, 16. April um 18 Uhr im Albachinger Bürgersaal statt.
Den musikalischen Teil gestalten die Albachinger Musiker von „Ramasuri", der Schauspieler Hansi Anzenberger aus Haag steuert unterhaltsame Texte (u.a. von Karl Valentin) und Moderationen bei.
Veranstalter ist der Theater- und Musikverein Albaching. Der Eintritt ist frei.

Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien
100% Handarbeit, 100% Edelkakao,
beste Rohstoffe
-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage
Madame Chocolat
CONFISERIE
oder direkt:
0151/17 45 07 36
www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

Robert Guder
Sonnenschutztechnik
Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen
Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching
Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65
E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de

Neuwahlen bei den Stockschützen

Vorstände und Kassier bleiben im Amt - Kassenstand solide

Albaching (gm) - Vorstand Wilhelm Oberland konnte zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Stockschützen im gut gefüllten Mehrzweckgebäude 34 Mitglieder begrüßen. In der Vorstandschaft gab es einige Veränderungen, der Kassenstand ist solide und die Finanzierung für die Erneuerung der Stockbahn ist gesichert.

Nach Begrüßung und Totengedenken an die verstorbenen Mitglieder berichtete Vorstand Wilhelm Oberland von den sportlichen Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres.

Aktive Schützen fehlen bei Damen und Herren

Es sind 70 Mitglieder in der Abteilung Stock des SV Albaching. Bei den Passschützen laufen im Sommer 13 Pässe aus, viele wollen nicht mehr verlängern. Die Damenmannschaft bestritt kein Turnier, es gab ein paar Mixed-Turniere und die Herren nahmen zum Beispiel beim Sparkassenturnier teil.
Bei der Vereinsmeisterschaft gab es 20 Teilnehmer, beste Frau wurde Anneliese Oberland, bei den Männern sicherte sich Peter Nerbl Platz eins. 24 Teilnehmer gab es beim Bandlschießen.
Das traditionelle Schafkopfturnier zwischen Weihnachten und Silvester war im letzten Jahr nicht gut besucht. Insgesamt waren es nur 20 Teilnehmer. Ob das Turnier am Karfreitag und wieder zwischen den Feiertagen stattfindet, ist erstmal offen.
Schriftführerin Traudl Stöckl berichtete im Anschluss von den Vorstandssitzungen. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde mit großer Mehrheit die Erneuerung der Stockbahn und Ausführung als Pflasterbahn beschlossen.
Damenwart Anneliese Oberland gab einen kurzen Rückblick über die Einsätze der Damenmannschaft. Auch hier reduziert sich die Anzahl der Spielerinnen mit Pass in zukunft von acht auf drei.

Solider Kassenstand

Einen Rückblick auf die Finanzen der Abteilung gab Johanna Moser. Der Kassenstand ist erfreulich, der Jahresgewinn liegt bei rund 4.200 Euro. Allerdings wird die Bilanz für 2023 anders aussehen. Denn trotz Zuschuss von Gemeinde und BLSV stehen mit der Erneuerung der Stockbahn außergewöhnliche Ausgaben an.
Kassenprüfer Sebastian Kranzeder konnte im Anschluss eine einwandfreie Kassenführung bestätigen und beantragte die Entlastung des Kassiers. Auch die Entlastung der Vorstandschaft direkt im Anschluss erfolgte einstimmig.

Getränkepreise angehoben

Der nächste Punkt auf der Tagesordnung sorgte für Gesprächsstoff unter den Anwesenden. Die Getränkepreise werden angehoben, Bier kostet in Zukunft 2,50 Euro, antialkoholische Getränke 2 Euro, Wasser bleibt bei 1,50 Euro. Eine große Mehrheit stimmte den neuen Preisen zu.
Die Mannschaftsleitung der Herren für die Meisterschaft der Kreisoberliga übernimmt Helmut Birkmaier. Die Meisterschaft wird an zwei Tagen im Juli ausgetragen werden. Außerdem sind wieder die Vereinsmeisterschaft und die Dorfmeisterschaft geplant, so Oberland.



Arbeitseinsätze wie diese werden in den nächsten Wochen und Monaten notwendig sein, bis die Stockbahn wieder komplett einsatzbereit ist. **Foto: Thomas Späth**

Vorstände im Amt bestätigt

Für die Neuwahlen wurden Bürgermeister Rudi Schreyer und Günter Ganslmeier als Wahlleitung auserkoren. Vorstand Wilhelm Oberland, zweiter Vorstand Franz Schwimmer und Kassier Johanna Moser wurden in ihren Ämtern bestätigt. Schriftführerin Traudl Stöckl stellte sich nicht mehr zur Verfügung. Die Nachfolge tritt Sebastian Kranzeder an. Neuer Zeugwart ist Josef Voglsammer, Herbert Binsteiner und Anton Eberl ergänzen als Beisitzer die neue Vorstandschaft. Kassenprüfer bleibt Siegfried Weber, Thomas Späth ersetzt Sebastian Kranzeder.
Vorstand Oberland dankte den Ausscheidern Peter Nerbl, Anneliese Oberland und Traudl Stöckl. Bürgermeister Schreyer schloss sich den Dankesworten an auch Günther Müller dankte als Vorstand des Hauptvereins der Abteilung und freute sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit für die anstehenden Aufgaben.

KATZBACHS HELDEN
BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
DIPL. ING. (FH)
BERNHARD SEIDINGER
Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt
★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027
Fernschreiber: 08039 - 90 82 22
★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Schützengesellschaft
1887
Albaching

Einladung
zum
Ostereierschießen

am

Sonntag, den 02.04.2023 von 10-17 Uhr

Am Sonntag um **18 Uhr Preisverteilung** im Vereinsheim in Kalteneck

- Jugendliche unter 16 Jahren haben einen Start frei
- Jeder Schütze erhält mindestens ein Osterei
- weitere Jugendpreise
- Preise für die besten Treffer (10er)
- 5 Meistbeteiligungspreise für Vereine und Gruppierungen
- Schießen in jeder Position erlaubt, freihändig oder aufliegend

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

WERDE LEBENSRETTER:IN

Die zweifache Familienmutter und Ehefrau Sabrina aus Albaching leidet an akuter lymphatischer Leukämie, einer Form von Blutkrebs. Nach 2014 ist der Krebs zurück. Doch Sabrina gibt nicht auf, denn sie will wieder gesund werden und stellt sich erneut einer kräftezehrenden Behandlung.
In Deutschland erhält alle 12 Minuten ein Patient oder eine Patientin diese Schockdiagnose: Blutkrebs. Um wieder gesund zu werden, ist eine Stammzelltransplantation häufig der einzige Weg. Vielleicht sind genau deine Stammzellen für einen Patienten oder eine Patientin die einzige Rettung. „Mit deiner Registrierung schenkst du Betroffenen auf der ganzen Welt die Hoffnung auf ein zweites Leben", bittet der SV Albaching dich um Hilfe.



WERDE STAMMZELLSPENDER:IN!

REGISTRIERUNGSAKTION AM SONNTAG, DEN 19.03.2023
10:00-14:00 Uhr
Bürgersaal Albaching
Hohenlindener Straße 7,
83544 Albaching

Auch Geldspenden helfen Leben retten!

Jede Registrierung kostet die DKMS 40 Euro.
Bitte unterstütze uns:
DKMS Spendenkonto
IBAN: DE64 6415 0020 0000 2555 56
Verwendungszweck: VXQ175

dkms.de
Folgt uns auf

Theater- & Musikverein zieht Bilanz

„Bayerischer Theaterabend“ war der Höhepunkt des Jahres

Albaching (wfj) – Der Einladung des Theater- und Musikvereins Albaching zur Jahreshauptversammlung am 12. Februar im Bürgersaal folgten erfreulicherweise 26 der 156 Mitglieder. Es wurde sowohl auf das erfolgreiche letzte Jahr zurückgeblickt als auch schon auf die kommenden Termine des aktuellen Jahres hingewiesen.



Vorsitzender Herbert Binsteiner berichtete über das Vereinsjahr des Theater- und Musikvereins. Foto: S. Friesinger

Bereits vor der Versammlung wurde zum Sonntags-Gottesdienst geladen, wo ein Amt für die verstorbenen Mitglieder gelesen wurde. Vorsitzender Herbert Binsteiner begrüßte die anwesenden Mitglieder, insbesondere auch den Bürgermeister Schreyer, und eröffnete die Sitzung mit einem stillen Totengedenken für die verstorbenen Mitglieder und Gönner des Vereins.

Im Jahresrückblick konnte Binsteiner über zahlreiche Termine berichten. Höhepunkt war dabei der „Bayerischen Theaterabend“ mit drei bayerischen Einaktern. Weitere Veranstaltungen waren der Betriebsausflug zum Achensee, das traditionelle Musiklehreressen, das Kini-Kegeln, Theaterbesuche, Vorstandschaftssitzungen und die Teilnahme am Stockschützen-Gemeindepokal und bei der Feuerwehr-Fahrzeugweihe. Herbert Binsteiner bedankte sich bei allen Helfern und seiner elfköpfigen Vorstandschaft und wies darauf hin, dass in diesem Jahr gemeinsam mit der Gemeinde eine Brandschutz-Untersuchung der Bühne stattfinden muss.

Konzert musste abgesagt werden

Im Anschluss berichtete Peter Pfitzmaier über die Arbeitsgruppe Musik. Leider musste im vergangenen Jahr zum zweiten Mal das Schülerkonzert aufgrund von Corona entfallen. Dieses Jahr findet es aber am Sonntag, 5. März ab 14 Uhr, im Bürgersaal statt.

Erfreulicherweise haben sich dieses Jahr 20 Musikschüleranmeldungen angemeldet. Im Oktober fand wieder das Musiklehrer-Essen statt, womit diesen für ihre Arbeit gedankt wurde und gemeinsam Wünsche und Anregungen besprochen wurden.

Erfolgreiche Theaterstücke

Anschließend folgte Sebastian Friesinger jun. mit dem Bericht der Arbeitsgruppe Theater

Die drei Stücke wurden ab September mit 16 Sprechrollen in zahlreichen Proben geprobt und schließlich sechs Mal aufgeführt. Besonders hervor hob er dabei Michaela Ott aus Haag, mit ihrer Doppelrolle, die für den Verein gewonnen werden konnte. Weiter bedankte er sich bei der Musikgruppe „Trio Peguno“ für die passende und schöne musikalische Umrahmung, bei den 17 Helfern vom Bar- und Brotzeitteam unter der Leitung von Karin Wimmer, bei der Raiffeisenbank RSA für den Vorverkauf und bei Bärbel Pfitzmaier für die Kostümierung sowie Christian Rinner und Simon Pfitzmaier für die Technik.

Des Weiteren bedankte er sich auch bei Christa Schwimmer fürs Schminken, der Regieassistentin Sylvia Liebmann und dem Kassen-Team um Claudia Mayer. Einen besonderen Dank gab es natürlich für die drei Regisseure Herbert Binsteiner, Magdalena Haneberg und Brigitte Voglsammer. Alles in allem war er sehr zufrieden, auch weil keine Beschränkungen mehr nötig waren und so konnten insgesamt 834 Zuschauer begrüßt werden.

Ordentlicher Kassenstand

Auch der Kassenbericht durch TMVA-Kassiererin Claudia Mayer spiegelte dies wieder und so konnte auch sie ein positives Ergebnis präsentiert werden. Stefan Fleidl, der mit Hans Jürgen Wagner die Kasse geprüft hatte, berichtete anschließend über ein hervorragend geführtes und gut protokolliertes Kassenbuch. So sahen es auch die anwesenden Mitglieder und stimmten einstimmig für die Entlastung der Kassiererin Claudia Mayer und der gesamten Vorstandschaft.

Bei der Ideensammlung für das traditionelle Herbst-Theater konnte der Vorsitzende Herbert Binsteiner bereits berichten, dass die vor drei Jahren geplante Komödie „Der Raub der Sabinerinnen“ unter der Regie von Christian Huber geplant ist.

Anschließend wurde noch der Termin und einige Infos für den Theaterverein-Betriebsausflug nach Rauries bekannt gegeben. Er findet von Freitag, 16. Juni bis Sonntag, 18. Juni 2023, statt, Anmeldungen sind bei Herbert Binsteiner möglich.

Nachwuchs werben und fördern

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Sonstiges, Wünsche und Anträge“ gab es zwei Wortmeldungen. Zum Einen durch Magdalena Haneberg, die sich als Ziel der Vorstandschaft setzte zu überlegen wie man zukünftig auch vermehrt wieder junge Nachwuchsschauspieler gewinnen könnte. Dies entfachte dann eine Diskussion mit verschiedenen Ideen und Gedanken dazu. So könnte ein Theater-Workshop, Fortbildungskurs oder Ähnliches ein guter Anfang sein. Die Vorstandschaft will sich dem Thema auf jeden Fall annehmen. Als zweite Wortmeldung dankte Bürgermeister Rudolf Schreyer dem Verein für seine hervorragende Arbeit und den dadurch kulturellen Mehrwert in der Gemeinde. Zum Schluss beendete Herbert Binsteiner die Jahreshauptversammlung mit einem Dank an die anwesenden Mitglieder fürs Kommen.

SCHMID Landtechnik GmbH
WIR SIND DEIN PARTNER IN SACHEN
83562 RECHTMEHRING
Hauptstraße 11




FORST/GARTEN LANDTECHNIK STAHLBAU STALLTECHNIK
08076 9188 0 info@schmid-landtechnik.de www.schmid-landtechnik.de

Das Förderprogramm Obstbaum läuft an

Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins

Albaching (jn) - Auf geht's zur Jahreshauptversammlung am 15. März um 19:30 Uhr im Bürgersaal. Wir freuen uns auf euch!
Es gibt viel Informationen über den Verein im Rückblick und in der Vorschau. Eingeladen wurde der Kreisfachberater Roman Pröll vom Landkreis Rosenheim. Er ist auch zuständig, wenn Fragen und Probleme, rund um den Garten oder auch bei Obstbäumen auftauchen. Er wird uns aktuelles über das Streuobst und die Förderkriterien des Streuobstpaktes erzählen.
Die ersten Bestellungen können anschließend angenommen werden. Wer sich entschieden hat einen oder mehrere alte Sorten Obstbäume, Steinobst oder Walnussbäume zu bestellen, kann sich in den nächsten Tagen auf der Internetseite der Baumschule Brenninger die gewünschten aussuchen, notieren und in der Versammlung den entsprechenden Antrag stellen. Wer nicht kommen kann, oder Bedenkzeit braucht, kann in den nächsten Tagen den Antrag und Bestellung bei mir abholen und abgeben. Bis spätestens 20. März.
Sobald die gesammelten Bestellungen genehmigt sind, wird der Verein die Pflanzen abholen und ausliefern.
Weiterhin werden wir in der Versammlung eine*n oder zwei neue Beisitzer*innen zur Verstärkung der Vorstandschaft wählen. Die vielfältigen Aufgaben des Vereins rund um den Garten sowie die Mitgestaltung unseres Dorfes braucht viele fleißige engagierte Albachinger*innen. Wir hoffen auf tatkräftige Gartenbegeisterte.
Außerdem möchte ich auf die Obstbaumschnittkurse des Kreisverbandes hinweisen. Unter www.kreisverband-rosenheim.de. Es wird auch ein Veredelungskurs angeboten. In unserem Hagelgebiet ist es momentan noch nicht sinnvoll Kurse auszurichten.
Im neuen Jahresprogramm werden wir einen Frühjahrsmarkt mit Pflanzerltausch anbieten. Wer also heuer Gemüsepflanzen aussäht, den Überschuss bitte nicht wegschmeißen, sondern beschriften und mitbringen und vielleicht ein anderes rares Pflanzerl mitnehmen. Blumen-, Zimmerpflanzen, Saatgut alles was mit Garten zu tun hat kann gebracht werden.



Die Dattelzwetschge: Eine Neuzüchtung, die bei uns gut wächst und gedeiht.

Kohlrabisuppe mit Walnüssen

das grüne Rezept von Vroni

Zutaten: Kohlrabi, 3 Kartoffeln, 1kl Zwiebel, 1 EL Rapsöl, 1EL Mehl, 1 L Gemüsebrühe, 1-2 Lorbeerblätter, 100ml Sahne, Salz, Pfeffer, Muskatnuss, 50g Walnüsse.

Zubereitung:
Kohlrabi schälen, in Stücke schneiden, Kartoffeln schälen und würfeln. Die Zwiebel klein schneiden. Letztere im Öl glasig dünsten, das andere Gemüse mit andünsten. Mehl darüber streuen und mit der Gemüsebrühe aufgießen. Die Lorbeerblätter dazugeben, 20 min kochen.
Die Sahne steif schlagen, Lorbeerblätter entfernen, die Suppe mit dem Stabmixer fein pürieren. Würzen, abschmecken, die Sahne unterziehen und zum servieren die feingehackten Walnüsse darüber streuen.

Guten Appetit

Neues vom Gartenseminar

Albaching / Rosenheim (jn) - Im diesjährigen Gartenseminar des Landkreises waren wieder interessante Referenten da, mit vielen Tipps und Wissenswertem: Schafwolle ist z.B. ein super günstiger und reichhaltiger Dünger für Tomatentöpfe und in Hochbeeten, für die stark zehrenden Gemüsesorten. Die Laubbäume im Garten wurzeln bekanntlich tief in die Erde und bringen somit viele Mineralien aus tiefen Erdschichten nach oben. Durch das herabfallende Laub kommt das den kleineren Pflanzen wieder zugute. Im Frühling muss das Laub allerdings weg, aber im Herbst wäre es auch eine gute mineralstoffreiche Decke für Gemüsebeete. Schmetterlingspuppen überwintern gerne an Stauden-Stängeln. Nahrungsquellen für viele Schmetterlings-Raupenarten sind Brennnessel oder Wilde Möhre. Es gibt Nachtfalter, die in Afrika überwintern und dann übers Mittelmeer zu uns fliegen.
Interessant ist auch, dass der einzige Obstbaumzüchter Bayerns in Halbergmoos sitzt. Dr. Michael Neumüller. Er hat ganz besondere Zwetschgen Sorten gezüchtet, die besonders in unseren Breiten gut gedeihen. Unter anderem Dattelzwetschgen gelb oder die Gourmet-Zwetschge Moni.

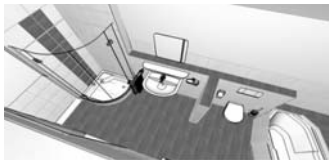
Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!
Stiftung Attl
Inntal-Werkstätten



Attler Markt
Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00
Montag Ruhetag
Attel an der B15
Wasserburg a. Inn
Willkommen Frühling
www.attler-markt.de

Spenglerei
Sebastian Egger
Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de
-Dachentwässerung
-Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
-Mauer- und Balkonabdeckung
-Blechdächer
-Verblechungen aller Art

Wildfoot
NHC-BARHUFPFLEGE ANNA-LENA FOGL
Raum Rosenheim, Mühldorf, Ebersberg
E-mail: wildfoot@gmx.de
Telefon / Whatsapp: 0178 1867719
Standort: 83562 Rechtmehring
www.wildfoot-hufpflege.de

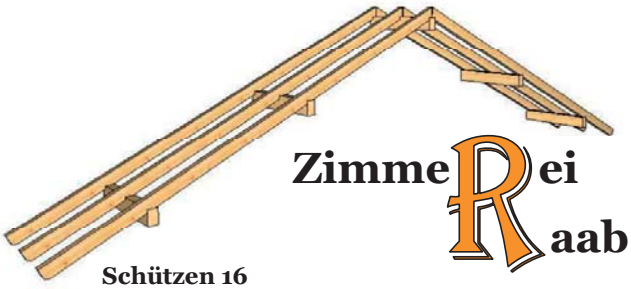
FLIESEN-LIPP
3D Planung

Gönnen Sie sich ein neues Bad!
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB
TEL.08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de
Beratung-Verlegung-Verkauf



Vorspielabend im Bürgersaal

Die Jugend des TMVA durfte ran

Albaching (gh) – Endlich durfte, nach zwei Jahren Pause, wieder ein Vorspielabend durchgeführt werden.
Mit großer Aufregung konnten die Musikschüler ihr Können vor „richtigem“ Publikum im Bürgersaal in Albaching unter Beweis stellen. Peter Pfitzmaier eröffnete den musikalischen Nachmittag. Den Anfang machten die Zitherspielerinnen Traudi Ziegler, Sylvia Kremser, Betina Reininger und Julia Glauber. Die Musiklehrer Burgi Friesinger (Gitarre), Ludwig Rumpfinger (Keyboard / Klavier / Steirische), Severine Sanftl-Späth (Queerflöte) und Mike Pfitzmaier (Gitarre / Gesang) stellten ihre Musikschüler vor. Ob es nun der sechsjährige Valentin Glas war, der „This land is your land“ sang und sich dabei selbst auf der Gitarre begleitete, oder die Queerflötendarbietungen von Sophia Kollmann, Luisa Wimmer oder Laura Dirnecker, es war ein bunter und gelungener Streifzug durch alle Musikrichtungen.


Zimmerei Raab
Schützen 16
85643 Steinhöring
Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com
- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

EXKLUSIVE HAUSTÜREN
SCHÖNE FENSTER

Schreinerei Nagl

ISARHOLZ
SCHÜCO
Innentüren • Einbauschränke • begehbare Schränke
Kapellenweg 4b • 85664 Hohenlinden
Tel: 080 76 / 889 87 12 • Mobil: 0179 / 11 333 96
www.schreinerei-nagl-hohenlinden.de
Schreinerei-Nagl@t-online.de

Malermeisterbetrieb
Martin Kitzeder
Adresse
Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring
Kontakt
0151 / 51959383
maler@kitzeder.de

ALLES AUS EINER HAND
Autorisierter Fachhändler
die Holzprofis
Holz Schiller
RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN
Siebenhart 2
83558 Maitenbeth
Tel.: 08076 - 546
Fax: 08076 - 7124
www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de
- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST
NUTZEN SIE DEN VORTEIL

BAUGESCHÄFT
Freiberger GmbH
GRUBER
- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten
- Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.
Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

Pfitzmaier zum 3. Mal Kegel-Kini

Nach zwei Jahren Pause endlich wieder Kegel-Spaß

Albaching (wfj) – Beim 31. Königskegeln des Theater- und Musikvereins Albaching konnte sich Mitte Februar Peter Pfitzmaier zum dritten Mal den Titel des Kegel-Kini sichern.
Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte das seit 1990 zur jährlichen Tradition gewordene Königskegeln des Theater- und Musikvereins endlich wieder auf der Rechtmehringer Kegelbahn stattfinden. Es gewann bei einer Konkurrenz von 13 weiteren Teilnehmern zum dritten Mal Peter Pfitzmaier. „Silber“ holte sich Hans Raab und „Bronze“ der Titelverteidiger Simon Pfitzmaier. Die drei Erstplatzierten erhielten Geschenkkörbe sowie der Erstplatzierte natürlich den Wanderpokal, überreicht vom 1. Vorsitzenden Herbert Binsteiner. Bärbel Pfitzmaier erhielt als beste Frau einen Sekt. Als „Schneiderpreis“ gab es für Marlene Raab den traditionellen Krautkopf. Die Organisation des Ganzen übernahm als letzter Sieger Simon Pfitzmaier. Daher will sich der Theater- und Musikverein hiermit noch einmal bei ihm für die Organisation in diesem Jahr bedanken!



Preisverleihung beim Kini-Kegeln: (v.l.) Die beste Frau Bärbel Pfitzmaier, Vorstand Herbert Binsteiner, 1. Platz Peter Pfitzmeier, 2. Platz Hans Raab und 3. Platz Simon Pfitzmaier. Den Schneiderpreis erhielt Marlene Raab. Foto: gh

Die Kini-Kegel Siegerliste

1990	Anton Heinrich
1991	Renate Ettmüller
1992 - 1998	Harald Simon
1999	Anton Heinrich
2000	Hans Raab
2001	Harald Simon
2002	Peter Pfitzmaier
2003	Ludwig Ringlstetter
2004	Hans Raab
2005 - 2007	Harald Simon
2008	Hans Raab
2009 - 2010	Harald Simon
2011	Pius Redenböck
2012	Herbert Binsteiner
2013	Hans Raab
2014	Peter Pfitzmaier
2015	Herbert Binsteiner/ Bärbel Pfitzmaier
2017	Marlene Raab
2018 - 2019	Hans Raab
2020	Simon Pfitzmaier
2023	Peter Pfitzmaier

Jagd Utzenbichl

Die Jagdpächter und die Jagdgenossenschaft Utzenbichl laden zum **Rehessen und zur Jagdversammlung** des Jagdrevieres Utzenbichl ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 25. März um 19.30 Uhr im Bürgersaal Albaching statt.
Nach den Berichten der Jagdvorstandschaft und den Wünschen und Anträgen laden die Jagdpächter Viehhauser und Kanowski zum gemeinsamen Rehessen ein. Auf ein zahlreiches kommen und gemütliches Beisammensein freuten sich die Jagdpächter und die Vorstanschaft.

Jagd Albaching

Die **Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Albaching** findet am Dienstag 21. März um 19 Uhr im Bürgersaal statt. Zum Beginn gibt es eine gemeinsame Brotzeit. Auf der Tagesordnung stehen der Jahres- sowie der Kassenbericht und die Verwendung des Jagdpachtschillings. Im Anschluss kann noch über die Möglichkeiten einer zukünftigen Jagdvergabe bzw. Bewirtschaftung sowie Wünsche und Anträge beraten werden.



Die Kegelprofis: (v.l.) Helmut Birkmaier (148 Punkte), Christian Fleidl (153 Punkte) und Florian Sanftl (152 Punkte)

Stockschützen gehen fremd

Albaching - Am Samstag, 4. März wechselten die Mittwochschützen die Bahnen und trafen sich zu einem gemütlichen Kegelabend in Edling, bei dem auch eine kleine interne Meisterschaft ausgespielt wurde. Gespielt wurden vier Runden, in denen jeder Spieler je fünf Schübe auf die „Vollen” und auf „Abräumen” hatte. **Foto/Text: cr**



Stets für Sie da.

Ihre Allianz Agentur in Albaching!

Kompetenz und Service sind für mich seit 28 Jahren als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Fritz Bachmeier, Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Straße 7c, D-83544 Albaching
fritz.bachmeier@allianz.de, www.allianz-bachmeier.de
Tel. 0 80 76.71 00, Fax 0 80 76.92 82

Allianz

Hoffentlich Allianz.

HB Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Gemeinsames Bibelgespräch

„Das Auftreten des Johannes des Täufers"

Albaching - Zu Beginn unseres letzten Treffens begrüßte Monika Kain-Stürzl alle Teilnehmer. Sie erklärte mit wenigen Worten den Ablauf und das „Bibel teilen".
Mit einem Kreuzzeichen, einem Gebet und dem gemeinsam gesungenen Lied „Atme in uns Heiliger Geist" begann wir den Abend. Monika verteilte den Text einer Bibelstelle aus dem Markus Evangelium: Mk 1, Vers 1-8, „Das Auftreten des Johannes des Täufers". Das Evangelium wurde von Teilnehmern vorgelesen und in einer kurzen Stille konnten die Sätze in uns ankommen. Jeder konnte den Vers wiederholen, der ihn besonders angesprochen hat. Mit Fürbitten und Dankgebeten, dem gemeinsamen Vater Unser, dem Ave Maria und einem Segensgebet endete unser Treffen mit dem gesungenen Der Herr segne dich…!
Wir freuen uns auf das nächste Glaubensgespräch zu dem Thema: Freude erleben - die uns der Glaube schenkt.

Anni Lindner

cursillo
Glauben macht stark.

Das nächste **Glaubensgespräch** findet am Sonntag, 12. März um 17 Uhr im großen Raum der Gemeinde (Schulhaus) statt. Alle Interessierten sind ganz herzlich eingeladen.

kfd Frauen

Die kath. Frauengemeinschaft lädt alle Wanderlustigen zu einer **Frühjahrswanderung** am Donnerstag, 16. März um 14 Uhr nach Stettenmühle ein.

Neuer Elternbeirat aktiv

Weitere Veranstaltungen geplant

Albaching - Die Zeit fliegt dahin. Seit Oktober ist im Kinderhaus Schatzkiste der neue Elternbeirat aktiv.
Schon im November durften wir das Team des Kinderhauses tatkräftig unterstützen. Während des St. Martinumzuges versorgten wir die Eltern mit Punsch und sie konnten bei selbstgebackenen Martinsgänsen (vielen Dank an alle fleißigen Bäcker/innen) gemeinsam auf unsere Kinder warten. Im Anschluss des Umzuges wurden dann auch die Kinder bestens versorgt.
Von den gesammelten Spenden konnten dann die jeweiligen Gruppen bei ihren Weihnachtsgeschenken unterstützt werden, mit denen die Kinder in der Woche vor Weihnachten schon ausgiebig spielen konnten.
Im Dezember durften wir im Rahmen einer Bücherausstellung die Eltern zu einem Eltern-Café einladen. Hier hatten die Eltern die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen, sich neue Kinderbücher anzuschauen. Mit Hilfe der Albachinger Firmen Altmann, Egger, Schreinerei Ganslmeier, Holzliebling, Meine Gewürzmühle und Oettl KFZ und Landmaschinen, konnten wir dann am 5. Dezember die Nikolaussocken für die Kinder im Kinderhaus füllen. Vielen Dank an alle Firmen für Schokolade, Äpfel, Mandarinen und Nüsse.
Auch möchten wir uns noch einmal bei der Firma Altmann und Oettl KFZ und Landmaschinen bedanken, die uns noch weiter finanziell unterstützt haben. Somit können wir den Erste- Hilfekurs für die Vorschulkinder zur Hälfte mitfinanzieren.

Flohmarkt am 6. Mai

Auch in diesem Jahr sollen Veranstaltungen für Eltern und / oder Kinder stattfinden. Diese befinden sich derzeit noch in Planung. Sicher ist aber, dass es am Samstag, 6. Mai, einen Flohmarkt „Rund ums Kind" im Bürgerhaus, geben wird. Ein Wunsch des Hortes wäre es einen Selbsbehauptungs- und Resillienzcoach für die Hort Kinder einzuladen. Dazu gäbe es mehrere Themen: „Wir lernen mit Konfliktsituationen umzugehen" oder „Mobbing bereits im Keim ersticken".
Sollte sich jemand angesprochen fühlen und es als Herzensangelegenheit erkennen, die Projekte des Elternbeirates finanziell zu unterstützen, würden wir uns sehr freuen. Informationen und fragen gerne per Email an Lydia@bautsch.info.

Lydia Bautsch



PFARRFAHRT NACH KRAKAU

Eine 6-tägige Busreise über Prag nach Krakau zu unserem Urlaubspfarrer Prof. Dr. Lekan

Krakau gilt als die heimliche Haupstadt Polens und wurde von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Die Stadt begeistert mit unzähligen Kunstschätzen und einem unverwechselbaren Zauber. Hier wandeln wir auch auf den Spuren des Hl. Papst Johannes Paul II. Wir besuchen die weltberühmte Wallfahrtskirche Tschenstochau, das dortige Salzbergwerk mit einer unterirdischen Kathedrale gilt als einzigartig. In beeindruckenden Kirchen und heiligen Orten werden wir die Möglichkeit haben gemeinsam eine Hl. Messe zu feiern.

1. Tag: Abfahrt um 6.00 Uhr am Dorfbrunnen in Pfaffing und um 6.15 Uhr vor dem Bürgerhaus in Albaching, gegen Mittag Ankunft in Prag, nachmittags Stadtführung in der Altstadt, Hl. Messe, Abendessen

2. Tag: Fahrt nach Krakau, dort Nachmittags Stadtbesichtigung einschließlich des Collegium Majus und der berühmten Marienkirche, Abendessen im Hotel

3. Tag: Besuch des Marienwallfahrtsorts Tschenstochau und des Sanktuariums der Hl. Faustyna, Abendessen im Hotel

4. Tag: Ausflug zum Salzbergwerk Wieliczka, Auf den Spuren des Hl. Johannes Paul II. in Wadowitz, Abendessen im Hotel

5. Tag: Nach dem Frühstück Besichtigung des Wawelhügels, Fahrt über Olmütz nach Brünn, dort Abendessen im Hotel

6. Tag: Stadtbesichtigung in Brünn, Heimreise, abends Ankunft Zuhause

Anmeldung bei Finni Reithmeier unter 08076/8889497 oder Christine Schwarzenböck unter 0173/9352065

5 Übernachtungen im DZ mit Halbpension

p.P. 755,- Euro

EZ: + 133,- Euro

Reisetermin:
Pfingstmontag, 29. Mai - 3. Juni 2023

Eingeschlossene Leistungen:

- Übernachtung im Hotel mit Halbpension
- Alle Rundreisen und Eintritte laut Programm
- Umfangreiches Besichtigunsprogramm:
  - Prag
  - Krakau
  - Tschenstochau
  - Wadowitz
  - Brünn uvm.

Reisebüro: Simon Riedl KG, Aßling

Reisebegleitung: Prof. Janusz Lekan

Geistliche Begleitung: Pfr. Josef Huber (es wird i.d.R täglich eine Hl. Messe gefeiert)

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Persönliche Ausgaben
- Reisekrankenversicherung (erforderlich)



Zu Besuch in Kufstein am grünen Inn

Einkehrtage der Ministranten - Drei Tage im Exerzitienhaus in den Faschingsferien

Albaching / Kufstein (neu) - Alle Ministranten der 5. und 6. Klasse aus Pfaffing und Albaching waren in den Faschingsferien eingeladen, drei Tage im Exerzitienhaus Maria Hilf in Kufstein zu verbringen. Der Einladung folgten gut 20 Jugendliche dieser Altersgruppe und so ging es am Donnerstag früh ab Forsting mit dem Zug nach Kufstein.



20 Ministranten aus den Pfarreien Pfaffing und Albaching samt Pfarrer Huber und weiteren Begleitern mit ihren Gastgebern im Kufstein.

Drei Tage voller Programm

Es standen für drei Tage viele Aktionen auf dem Programm. Begleitet wurde die Gruppe vom mittlerweile routinierten Ministrantenleitungsteam aus Albaching, zwei großen Ministrantinnen aus Pfaffing, von Pfarrer Huber, Christine Schwarzenböck, Daniel Kasper und Marius Pfaffenberger.
Nach der reibungslosen Anreise mit dem Zug konnten die Zimmer im Exerzitienhaus Maria Hilf bezogen werden. Gastgeber waren hier vier sehr freundliche und fürsorgliche Patres, die sich sichtlich über den jugendlichen Besuch in ihrem Haus freuten. Mit der liebevollen Versorgung und guten Küche war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Nachtwächterführung und Schnitzeljagd

Es gab eine Nachtwächterführung durch die Altstadt am ersten Abend, eine Schnitzeljagd auf der Festung, einen Besuch beim Auswärtsspiel der Jugendmannschaft des EHC Klostersee im Eisstadion, gemeinsames Basteln, gemütliches Filmschauen und jeden Abend eine abschließende Meditation.
Außerdem beschäftigte sich die Gruppe, passend zur Fastenzeit, mit dem Kreuzweg. In Gruppenarbeiten und Diskussionen erarbeiteten die Teilnehmer die Stationen des Kreuzweges Jesu und so wurde ihnen das Thema auf verständliche Art erklärt und näher gebracht. In der schönen Barockkirche am Haus startete die Gruppe jeden Morgen mit einem gemeinsamen Gottesdienst in den Tag.
Natürlich kam auch der Spaß bei altbewährten Gruppenspielen und in den Freizeiten nicht zu kurz. Diese gemeinsamen Erlebnisse, zusammen beten und lachen schweißte die Gruppe fest zusammen.
Und so ging es am Samstag nachmittags zufrieden und voll mit tollen Eindrücken mit dem Zug zurück nach Hause.
Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieser besonderen Tage beigetragen haben.

Gottesdienst für Jürgen Steil

Albaching (gg) - Ein Gedenkgottesdienst für Jürgen Steil findet am Sonntag, 19. März um 10:30 Uhr in der Pfarrkirche Albaching statt. Alle Freunde und Bekannten sind herzlich eingeladen.

Senioren

Das Seniorenteam lädt ganz herzlich ein am Mittwoch, den 15. März zum **Kaffeenachmittag**. Bürgermeister Rudi Schreyer wird mit einer kleinen **Bürgerversammlug** über die Geschehnisse der Gemeinde berichten. Beginn ist um 14 Uhr im Bürgersaal.



Elisabeth Gäch gratuliert

Albaching - Gut besucht war unser Kaffeenachmittag im Februar. Dabei gratulierten wir der „Reima Liesl" zum 85. Geburtstag mit Gutschein und einem Blumengruß für die lange Zeit als Seniorenchefin. Zu schnell verging der Nachmittag, wir hätten uns noch viel zu erzählen gehabt. Es war wieder sehr schön.

Text / Foto: Maria Vital

Wirtshaus Kalteneck
Christopherstr. 16
83544 Albaching
Tel. 08076-255
Seit 1834
Öffnungszeiten:
Do-So: 11 - 24 Uhr
und an Feiertagen

Menü-Donnerstag
Unser Menü-Abend mit 4 Gängen inkl. Aperitif für nur 39,- Euro p.P.
■ jeden Donnerstag ab 18 Uhr

Betriebsurlaub
Das Wirtshaus ist vom 16.03.-19.03. wegen Betriebsurlaub geschlossen.
■ 16. - 19. März geschlossen

Bio-Steckerlfisch
Am Karfreitag gibt's ab 11.00 Uhr Bio-Steckerlfische vom Grill und ein leckeres Salatbuffet! Preise nach Gewicht, auch Abholung möglich. Bitte unbedingt mit Vorbestellung.
■ Karfreitag, 07. April
Biofisch aus der Region!

www.wirt-kalteneck.de • Aktionen nur auf Vorbestellung und nicht an Feiertagen!

Kirche und Versammlung

Frauengruppe trifft sich am 10. März

Rechtmehring - Am Freitag, 10. März findet um 19:15 Uhr in der Pfarrkirche der Weltgebetstag der Frauen statt. Dieses mal wurde er von Frauen aus Taiwan vorbereitet.
Im Anschluss daran gegen 20 Uhr, findet im Pfarrheim die Mitgliederversammlung der katholischen Frauengruppe Rechtmehring statt. Dazu eingeladen sind alle Frauen, auch Nichtmitglieder.
Auf zahlreiches Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Gabi Schmiddunser

Frühlingsbasteln im März

Gartenbauverein gibt Tipps und Tricks

Rechtmehring - Der Gartenbauverein Rechtmehring veranstaltet am 16. März ein „Frühlingsbasteln". Beginn ist um 19 Uhr im Pfarrheim Rechtmehring. Es gibt Tipps und Tricks zum Dekorieren und Gestalten eines Kranzes mit verschiedenen Techniken.
Auch Nichtmitglieder sind herrlich Willkommen. Die Anmeldung erfolgt telefonisch (08076 / 7355) bei Brigitte Gaigl.

Maria Kitzeder



„Mehringa" Faschingsparty

Pfarrgemeinderat und Landjugend zufrieden

Rechtmehring - Am 4. Februar war es endlich wieder soweit und die vom Rechtmehringer Pfarrgemeinderat organisierte Faschingsparty konnte endlich wieder stattfinden. Dass sich die Rechtmehringer darüber genauso freuten wie der PGR, konnte man daran sehen, dass fast alle Tische reserviert waren. Die Band WoMan spielte tolle Musik, die Tanzfläche war immer voll. Zwischendurch ließen sich die Gäste das leckere Essen schmecken oder kehrten in der von der Dirndlschaft organisierten Bar ein. Die Landjugend unterstützte tatkräftig beim Bedienen.
Die Mehringa Faschingsparty war ein voller Erfolg und dauerte bis in die frühen Morgenstunden.

Theresa Gaigl

Bäuerinnen

Am 23. Mai findet ein **Weidenflechtkurs** bei Brigitte Gaigl statt. Beginn ist um 9 Uhr. Am 6. Juli findet ein zweiter Kurs um 18:30 Uhr statt.

Bankhaus RSA eG
Die Einlagenzinsen sind zurück!
Sichern Sie sich attraktive Zinsen auf Spareinlagen, Tagesgeldkonten & längerfristige Anlagen!
Auch schon auf kleine Sparbeträge!
Wir beraten Sie gerne.
Rechtmehring 08076 9180-0 • Soyen 08071 92314-0 • Albaching 08076 256
Wasserburg 08071 92298-0 • München 089 306587970
mail@bankhaus-rsa.de • www.bankhaus-rsa.de

BS Brigitte Schmidbauer Berufsbekleidung
Berufskleidung
von A bis Z:
• Jacken, Westen & Bodywarmer
• T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
• Hemden
• Caps & Mützen
• Präsente & Accessoires
• und vieles mehr
... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine
Fuchsthal 4 • 83544 Albaching
+49 170 410 48 58
+49 8076 885 79 81
info@bschmidbauer.de
www.b-s-berufsbekleidung.de
bs_berufsbekleidung

Zahlreiche neue Gesichter im Dienst

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schleefeld

Schleefeld (fxm) - Viel zu berichten gab es bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schleefeld im Gasthaus Flecklhäusl. Unter den jeweils acht Einsätzen in den letzten beiden Jahren waren vier Brände, sieben technische Hilfeleistungen, zwei Ölspuren und eine Tierrettung, berichtete Kommandant Franz Ramsl. Die Einsatzbeteiligung war sehr gut. Im Gerätehaus sind alle Spinte und Plätze belegt. In nächster Zeit sollen dort die Fenster und Türen ausgetauscht werden. Im Gerätehaus befindet sich mittlerweile für die Alarmierung ein PC, alarmiert wird per App aufs Smartphone und im Fahrzeug befindet sich ein Tablet.



Nachwuchs und die Geehrten: Melanie Niederbauer (neue Jugendwartin), Hans Ramsl (25 Jahre), Josef, Brandmaier (25 Jahre), Hans Achatz (25 Jahre) und Ulrich Wagenstetter (40 Jahre)
Foto: Franz Manzinger

Viel junger Nachschub

Für dieses Jahr steht ein Leistungsabzeichen an und einige junge Erwachsene werden den Feuerwehrführerschein erwerben. Die modulare Trupp-Ausbildung fand gemeinsam mit der Feuerwehr Rechtmehring statt und wird auch demnächst wieder durchgeführt.
Scheinbar viel Spaß hat die Feuerwehrjugend. Melanie Niederbauer und Theresa Manzinger gaben einen Überblick über die vielen Aktivitäten der Feuerwehrjugend. Vier junge Mädchen sind neu dazugekommen, so dass aktuell acht junge Damen der Feuerwehrjugend angehören.

Riesenspaß, trotz wichtiger Großübung

Der Wissenstest wurde geplant, verschoben, abgesagt und dann auf „dahoam“ wieder verschoben. Interessant war die Großübung in Dunsern. Die Vorbereitung und Durchführung des bayerischen Abzeichens klappte dann reibungslos und auch erfolgreich für die Schleefelder Jugend. Man sah auch, dass der Spaß nicht zu kurz kommt, was man an den fröhlichen Gesichtern und den Fotos vom Eis-Essen erkannte.
Von leicht rückläufigen Finanzen der letzten beiden Jahre wusste Kassier Klement Manzinger. Wobei die erst kürzlich erhaltene großzügige Spende der Firma Meggle hier noch nicht berücksichtigt ist.

Vereinsausflug ist geplant

Die Vereinsaktivitäten waren wegen Corona überschaubar, so Schriftführer Franz Manzinger. Statt des normalen Hallenfestes organisierte die Feuerwehr gemeinsam mit den Schützen eine vereinsinterne Feier am Feuerwehrhaus.
Neu gewählt wurde Melanie Niederbauer als Jugendwartin. Sie löst damit Lisa Wagenstetter ab und wird unterstützt von Theresa Manzinger.
Vorstand Hans Ramsl moderierte die Versammlung mit über 50 Gästen und informierte über den Vereinsausflug gemeinsam mit den Schützen, bei diesem die Innstaustufe in Wasserburg besichtigt wird und alternativ dazu eine Stadtführung angeboten wird. Er wies auf das umfangreiche Party-Equipment der Feuerwehr hin, dass sich jeder gerne ausleihen darf: Nur bitte in die Liste eintragen, war seine eindringliche Bitte! Auch T-Shirts und andere neue Vereinskleidung wird angeschafft.
Die stellvertretende Landrätin Catrin Henke betonte, dass es im Landkreis 72 Feuerwehren gäbe und man froh sei, dass diese seit der Gebietsreform in den 70er Jahren aufgelösten Gemeinden trotzdem weiterhin die eigene Feuerwehr beibehalten haben, was dem Rettungsdienst sehr dienlich ist.

Zunehmend Arbeit durch Klimawandel

Der Katastrophenschutz gewinne an Bedeutung, vor allem durch die Schadensereignisse wegen dem Klimawandels und den Auswirkungen des Ukrainekrieges. Stellvertretende Bürgermeisterin Irmgard Daumoser lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Gemeinde. Kreisbrandinspektor Bernd Michel, der neue Kreisbrandmeister Julian Liebermann und sein Vorgänger Herbert Rutter informierten über die neue Alarmierung über die sogenannten Pager, die die analogen Piepser ablösen und weitere Themen der Inspektion.
Ulrich Wagenstetter Junior als stellvertretender Vorstand vollzog die Ehrungen. Für 25 Jahre aktiven Dienst wurden Josef Brandmaier, Hans Ramsl, Hans Achatz und Michael Mittermaier geehrt. Seit über 40 Jahren im aktiven Feuerwehrdienst steht Ulrich Wagenstetter Senior. Als Dank erhielt er einen einwöchigen Ausflug ins Feuerwehrerholungsheim nach Bayerisch Gmain.

Historisches Filmmaterial

Als besonderes Schmankerl zum Abschluss führte Martin Westermaier einen Film über den Feuerwehrhausbau vor, den sein Vater Ende der 1980er gedreht und erstellt hatte. Westermaier hatte in den letzten Jahren das Archivmaterial in mühevoller und aufwendiger Kleinarbeit digitalisiert. Dass dies die Arbeit Wert war, sah man am großen Interesse von Alt und Jung an diesem historischen Werk.

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!
PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN
Albaching
Dr. Sandra Ziermann
Fachtierärztin für Pferde
Schulmedizin & Alternative Medizin
24 Stunden Notdienst:
0152/59 50 51 64
www.pferdepraxis-ziermann.de

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz
Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt
Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02
Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03
Mobil: 01 77 / 6 68 29 92
eMail: info@gartengestaltung-achatz.de
www.gartengestaltung-achatz.de

GLANZ maxx
Professionelle Fahrzeugaufbereitung und -pflege
E-Mail info@glanz-maxx.de
Website www.glanz-maxx.de
facebook www.facebook.com/glanzmaxx
instagram www.instagram.com/glanzmaxx
Tel.: 0152 - 091 045 06
Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching

SEWALD
STATIK ▪ TRAGWERKSPLANUNG
DIPL.-ING. (FH)
HANS-JÖRG SEWALD
CHRISTOPHER STR. 16 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE



JA ZUM NB-ABO

NASENBACHVEREIN ALBACHING E.V.

Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. NBV

Vorstand: Günther Müller, Kreuzstr. 1a, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 88 337 (privat)
Kasse: Günter Ganslmeier, Kreuzstr. 5, 83544 Albaching
Tel. 08076-88 99 80 (gesch.)
Büro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
Telefon: 08076-72 86 (Nb-Büro nur zu Bürozeiten besetzt)
E-Mail: info@nasenbach.de
Bürozeiten: jeweils zur Redaktionssitzung u.z. Ausfahrabend
Bankverbindung: Bankhaus RSA • BIC: GENODEF1RME
IBAN: DE 95 7016 9524 0000 1242 06

☐ **Dauer-Abo**
Jeden Monat (außer August) das Nb-Magazin á 2,- Euro (bis auf Widerruf)

☐ **Geschenk-Abo (1 Jahr)**
11 Ausgaben Nb-Magazin (außer August) á 2,- Euro je Ausgabe

Name: _____ Telefon: _____

Straße: _____ E-Mail: _____

PLZ, Wohnort: _____ Unterschrift: _____

*Die Kosten für das **Dauer-Abo** werden nach Abschluss des Vertrages für die Ausgaben bis Dezember eingezogen. Danach erfolgt der Einzug der Abo-Gebühren jährlich im Januar im Voraus (jeweils für 11 Ausgaben). Das Dauer-Abo können Sie jederzeit kündigen. Eine Rückzahlung der Kosten erfolgt nicht. Die Restlaufzeit gilt dann bis zum Ende der bereits bezahlten Ausgaben.*
*Die Kosten für das **Geschenk-Abo** werden einmalig nach dem Abschluss des Vertrages eingezogen. Der Vertrag wird nicht automatisch verlängert.*
***Datenschutz:** Unsere Richtlinien für den Datenschutz könne Sie jederzeit unter www.nasenbach.de oder beim Kassier einsehen.*

Erteilung einer Einzugsermächtigung und eines SEPA-Lastschriftsmandats

Gläubiger ID: DE52NBV00000461723

Einzugsermächtigung: Ich ermächtige den Nasenbachverein Albaching, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. **SEPA-Lastschriftsmandat:** Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Nasenbachverein Albaching auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann innerhalb von acht Wochen beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift: _____

Gartenbauverein tagt im Schützenheim

Jahreshauptversammlung am 14. Februar mit Neuwahlen und Beitragserhöhung

Rechtmehring (fxm) - Bis auf den letzten Platz gefüllt war das Schützenheim in Rechtmehring bei der Jahreshauptversammlung des Rechtmehringer Gartenbauvereins. Traditionell fand diese am 14. Februar, dem Valentinstag statt.

Erfolgreiches Vereinsjahr

Vorsitzende Maria Kitzeder blickte auf ein erfolgreiches und auch lebendiges Vereinsjahr zurück. Viele interessierte fuhren mit zum Biohollerhof in die Holledau. Neben anderen Routineveranstaltungen wurde auch das Salatessen wieder gut angenommen.
Zahlreiche Aktivitäten gab es mit und für Kinder und Jugendliche. Zusätzlich zum Ferienprogramm band der Verein auf Maria Himmelfahrt wieder Kräuterbüschel.
Im Frühjahr „räumten" die Mitglieder den Schulgarten ab, das heißt, er wurde „sommerfest" gemacht. Zudem kochten sie mit der 2. Klasse eine Tomatensuppe.

Beitragserhöhung ohne Probleme

Ohne Probleme gingen sowohl die vorgeschlagene Beitragserhöhung von 15 auf 20 Euro, wie auch die Neuwahlen über die Bühne. In Ihren Ämtern wurden 1. Vorsitzende Maria Kitzeder, ihre Stellvertreterin Brigitte Gaigl und Kassiererin Hedwig Wimmer bestätigt. Neue Schriftführerin ist Lisa Mittermaier, die auf Sieglinde Hundhammer folgt, die sich nur noch als Beisitzerin zur Verfügung stellte. Weitere Beisitzer sind Elfriede Angerer, Angelika Schmid und Betti Vital. Siegi Hinterberger und Heidi Graßl schieden wunschgemäß aus. Als Kassenprüfer fungieren Heidi Graßl und Michael Kafka.
Über die Wildkräuterbegleitung referierte Rosmarie Pöschl aus Albaching. Es ging unter anderem um Sauerampfer, Gundermann und Spitzwegerich, dem „Wiesenkönig". Sehr wichtig aber viel zu wenig geschätzt wird die Brennnessel. Viele Wildkräuter enthalten die für den Körper sehr wichtigen Mineralien und Stoffe wie Kieselsäure, Bitterstoffe und Schleimstoffe.
Zum Abschluss bekamen die mehr als 60 Besucher je eine Primel mit nach Hause.



Die Vorstandschaft des Gartenbauvereins (v.l.): Lisa Mittermaier, Angelika Schmid, Maria Kitzeder, Sieglinde Hundhammer, Betti Vital, Elfriede Angerer, Hedi Wimmer und Brigitte Gaigl.
Foto: Leonhard Hundhammer



Töpferkurs in Schleefeld

Schleefeld - Für die Bäuerinnen Schleefeld organisierte Finni Brandmaier einen Töpferkurs. Da die Nachfrage so groß war wurden es dann drei Kurse mit jeweils 13 Teilnehmern.

Maria Bierwirth



Keramikkurs in Rosenheim

Rosenheim / Schleefeld - Christine Gruber organisierte für die Bäuerinnen einen Keramikmalkurs im Keramikstudio „1000 schöne Lieblingsstücke" in Rosenheim. Es entstanden wunderschöne Vasen, Teller und Schalen.

Maria Bierwirth

GmbH
ZIMMEREI
Fußstetter
Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau
www.zimmerei-fussstetter.de
83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
Tel. 08076/376 - Fax 8576



Josef Gaigl mit 89 Jahren verstorben

Der sonntägliche Kirchgang und Frühschoppen waren seine Leidenschaft

Maitenbeth (ri) - Mit Josef Gaigl, der im Alter von 89 Jahren verstorben ist, hat ein echtes Maitenbether Urgestein auf dem Kirchenfriedhof seine letzte Ruhestätte gefunden. Der Verstorbene, vielen auch als Jakl-Sepp bekannt, war ein überaus beliebter, gern gesehener, kommunikativer und geselliger Mensch, der auch viele Jahre lang ehrenamtlich in der Gemeinde tätig war.

Pfarrer Marek Kalinka zelebrierte den Seelengottesdienst, Charlie Miller begleitete ihn gesanglich und an der Orgel und die Fahnenabordnung der Freiwillige Feuerwehr gab ihm ein letztes Geleit. Am offenen Grab umrahmten die Albachinger Bläser die Trauerfeier musikalisch, der Bürgermeister Thomas Stark bedankte sich im Namen der Gemeinde für seine ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Josef Gaigl wurde am 10. Juni 1933 auf dem Jakl-Anwesen in Maitenbeth/Thal geboren und ist dort mit einer Schwester und einem Bruder auch aufgewachsen. Er ist in Maitenbeth acht Jahre lang zur Schule gegangen und musste danach auf dem elterlichen Anwesen mitarbeiten. Von Oktober 1951 bis 1955 arbeitete er dann bei einem Landwirt in Kramerberg mit. Anschließend kehrte er wieder zurück auf den elterlichen Hof, war nebenbei als Bauhelfer tätig und half bei diversen Bauern bei Erntearbeiten mit.

Als Maschinist ausgeholfen

Über mehrere Jahre ist er auch als Maschinist mit dem Dreschwagen von Bauer zu Bauer gezogen.

Im Oktober 1965 heiratete er Franziska Häuselmann aus Rechtmehring/Dunsern und übernahm im selben Jahr das elterliche Anwesen. Aus der Ehe gingen drei Söhne hervor: Josef, Anton und Herbert.

Die nächsten Jahre begleiteten ihn dann schwere Schicksalsschläge. 1966 verlor er seinen Bruder Anton durch einen tragischen Unfall, 1968 viel zu früh seine Mutter und wieder zwei Jahre später auch seinen Vater bei einem Arbeitsunfall.

Josef Gaigl war über 40 Jahre bei der Freiwilligen Feuerwehr aktiv und übte 30 Jahre das Amt eines Feldgeschworenen aus.

Mit großer Leidenschaft hat er über 50 Jahre sowohl im eigenen Wald als auch zur Unterstützung anderer Waldbesitzer Holzarbeiten verrichtet.

1998 hat er seinen Hof an seinen ältesten Sohn Josef übergeben. Nach dem Eintritt in den Ruhestand betreute er für mehrere Jahre den Wertstoffhof in Innach.

Auch im Ruhestand blieb er vor Schicksalsschlägen nicht verschont. 2010 verstarb seine Schwester Magdalena und 2014 musste er nach einer schweren



Josef Gaigl war ehrenamtlich sehr engagiert.

Krankheit von seiner Frau Fanny Abschied nehmen.

Der sonntägliche Kirchgang war für Josef Gaigl genauso ein absolutes Muss wie auch der anschließende Frühschoppen am Stammtisch. „Ein Sonntag ohne Gottesdienst ist kein richtiger Sonntag für mich“ hörte man ihn oft sagen.

Mit seiner Frau unternahm er früher gerne Ausflüge mit dem Bus, nach deren Tod machte ihm dies aber allein nicht mehr so viel Spaß.

Ganz besonders stolz war er immer auf seine Enkel Christoph und Kilian. Bis zum Schluss verfolgte er mit großem Interesse das Geschehen in der Tagespresse und war geistig absolut fit.

Von einem Krankenhausaufenthalt, bei dem er einen Herzschrittmacher bekam, hat er sich wieder gut erholt

Seit Januar aber hatte er immer wieder mit Bewusstseinsstörungen zu kämpfen und als Folge davon mit Stürzen, von denen er sich zunächst immer wieder erholen konnte. Zuletzt aber verließen ihn die Kräfte und er ist nach einer Woche Aufenthalt im Krankenhaus Ebersberg plötzlich und unerwartet verstorben.

Familienbäckerei Daumoser
Seit 1906
Bäckerei Konditorei
"Hier läuft die Ware nicht vom Band, denn wir backen noch mit Herz und Hand."

nah & gut
Maitenbeth • Albaching
Ihre Partner für Nahversorgung
Bitte beachten Sie unsere Werbeblätter in der Tagespost

Ge›SERVICE
Dienstleistungen GmbH
Hausmeister Management
Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@ge-service.de
www.ge-service.de

GeMoBau GmbH
Montage | Renovierung | Sanierung
Handwerker Dienstleistungen
Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen
08071 / 48 29
08071 / 92 12 67
mail@gemobau.gmbh
www.gemobau.gmbh

Bäder
Meisterbetrieb
Sebastian Grandl
S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 0 80 76 - 87 41
Telefax 0 80 76 - 14 10
Internet: www.grandl-gmbh.de
E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de
Heizung



Frauen feiern Fasching

Ausgelassene Stimmung beim Faschingskranzl

Maitenbeth (ri) - Viele originelle Masken, tolle Stimmungsmusik von DJ Korbinian und ein von der Vorstandschaft um Evi Schex vorbereitetes, abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm sorgten für eine tolle Stimmung beim Faschingskranzl der Katholischen Frauengemeinschaft Maitenbeth im Gasthaus Boschner. Die Tanzfläche leerte sich eigentlich nur, um für Auftritte Platz zu schaffen, ansonsten tobten sich die Frauen dort so richtig aus. Den Anfang machte die Nachwuchsgarde „Golden Kids“ mit einem tollen Gardeauftritt. Anschließend strapazierten Anneliese und Hildegard mit zwei Sketchen über Probleme bei der modernen Telefonie die Lachmuskeln der zahlreichen Gäste. Den Schlusspunkt setzte dann die Garde „Golden Teenies“ mit gekonnten, spektakulären Tanzeinlagen.

Stockschützen

Die **Jahreshauptversammlung** der Stockschützen Maitenbeth findet am Samstag, 11. März um 19:30 Uhr im Vereinsheim statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Berichten auch Neuwahlen. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

FC Maitenbeth

Die **Jahreshauptversammlung** des FCM findet am Donnerstag, 30. März um 20 Uhr im Vereinsheim statt. Auf der Tagesordnung stehen der Rückblick, die Berichte aus den Abteilungen sowie der Kassenbericht. Nach den Wünschen und Anträgen gibt es einen Ausblick auf 2023 und Infos zur Fünfundsiebzig-Jahr-Feier.



Die Gardegruppe „Tanzmäuse” hatten einen Auftritt beim Seniorenfasching. Fotos: ri

Musik, Sketche und Garde

Unterhaltsame Stunden beim Seniorenfasching

Maitenbeth (ri) - Das Seniorenteam der Pfarrgemeinde hatte alles bestens geplant und vorbereitet, um den Teilnehmern an der Faschingsfeier anlässlich des Seniorennachmittags im Gasthaus Boschner ein paar fröhliche und unterhaltsame Stunden bereiten zu können.

Hans Thaler, vielen sicherlich noch bekannt aus den Zeiten, wo er mit der Stimmungsband „Die Schlagersterne” unterwegs war, sorgte für die musikalische Umrahmung. Anneliese und Hildegard präsentierten zwei lustige Sketche, bei denen sie sich einmal über die übertriebene Nutzung von Taschenrechnern durch die heutige Generation lustig machten und dann über das Punktesystem beim Abitur.

Den Gardemädels der „Tanzmäuse” war an ihren Gesichtsausdrücken die Aufregung förmlich abzulesen, als sie ihre gekonnten Darbietungen vor so großem Publikum präsentierten durften. Bei den vielen, kleinen Tänzerinnen ist es ganz schön eng hergegangen auf der Tanzfläche. Die im Anschluss daran auftretenden, schon etwas älteren Mädels der „Golden Kids” haben ihre anfängliche Nervosität schnell abgelegt, als sie merkten, dass sie mit ihren Gardetänzen alle Anwesenden begeistert und in ihren Bann gezogen haben.

Für alle gab es zum Schluss noch Faschingskrapfen zur Belohnung, die sie sich auch wirklich redlich verdient hatten.







Jakob Moser ist der neue Vorsitzende

Bräustetter und Stark scheiden aus - JHV des Obst- und Gartenbauvereins

Maitenbeth (ri) - Bei der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins konnte der Vorsitzende Thomas Stark neben vielen Besuchern auch die Ehrenvorsitzende des Kreisverbandes Anita Leukert begrüßen. Er bedankte sich bei den vielen fleißigen Helfern und den Mitgliedern der Vorstandschaft für die tatkräftige Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Aktivitäten im vergangenen Jahr.
Nach einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder berichtete Schriftführerin Sabine Frost in ihrem Jahresrückblick über die Aktivitäten. Im März wurde eine Ostereiermalaktion für Kinder veranstaltet. Im August hat man anlässlich Maria Himmelfahrt Kräutersträuße gebunden und gegen freiwillige Spenden verteilt. Dabei ist ein Betrag von 663,50 Euro zusammengekommen und an die Haunersche Kinderklinik weitergeleitet worden.

Ausflug nach Dießen

Beim Ausflug im August nach Dießen am Ammersee zum Gartenparadies Weberhof haben sich 34 Teilnehmer beteiligt. Im September hat die letzte JHV mit Kreisfachberater Stefan Zimmermann stattgefunden, der dabei einen Vortrag zum Thema Zukunftsbäume hielt und eine Apfelverkostung angeboten hat. Im Oktober beteiligte man sich am Maitenbether Herbstmarkt. Im November hielt man ein Adventsbasteln in der Schule ab, man fuhr zum Weihnachtmarkt nach Traunstein und traf sich zur traditionellen Weihnachtsfeier.

Erfreulicher Kassenstand

In Abwesenheit von Kassiererin Anneliese Bräustetter trug Jakob Moser den Kassenbericht vor und konnte über einen erfreulichen Kassenstand berichten.
Sandra Köbinger hat die Kassenprüfung durchgeführt und dabei keinerlei Beanstandungen festgestellt. Die Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers erfolgte einstimmig.
Vor den Neuwahlen wurde Anneliese Bräustetter, die seit Gründung des Vereins 1985, also jetzt 38 Jahre lang das Amt des Kassiers bekleidet hat mit einem Blumengeschenk verabschiedet und ihr mit einer Urkunde die Ehrenmitgliedschaft des Vereins verliehen, da sie sich nicht mehr zur Wahl zur Verfügung stellte.
Auch der Vorsitzende Thomas Stark teilte der Versammlung mit, dass es ihm sein Bürgermeisteramt nicht mehr erlaube, sich in einem Maß zu engagieren, das der Verein verdient und er deshalb nach 16 Jahren sein Amt zu Verfügung stellen werde.



Die neue und alte Vorstandschaft. (v.l.)Thomas Stark, Manfred Höffgen, Heribert Unterhaslberger, Elke Bernert, Dieter Bernert, Sabine Frost, Jakob Moser und Katharine Erber. Foto: ri

Alle Ämter wurden besetzt

Aus diesem Grunde konnte er auch die Durchführung der Neuwahlen selbst übernehmen, die folgendes Ergebnis brachten. Zum neuen Vorsitzenden wurde Jakob Moser gewählt, Stellvertreter bleibt Dieter Bernert. Für das Amt des Kassiers konnte Katharine Erber gewonnen werden, Schriftführerin bleibt Sabine Frost.
Als Beiräte fungieren in Zukunft Elke Bernert und Manfred Höffgen, zu Kassenprüfern wurden Heribert Unterhaslberger und Thomas Stark ernannt.
Jakob Moser hat im Anschluss daran die Führung des Vereins mit seinen 260 Mitgliedern auch offiziell übernommen und sich zunächst bei Thomas Stark für 16 Jahre Einsatz und Engagement als Vorsitzender mit einem Gutschein, einem Blumengesteck und einer Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft bedankt. Anschließend hat er in einer ersten Vorschau seine künftigen Ziele und Pläne für den Verein kurz dargestellt.
„Ich glaube, mit jeder Blume, jeder Pflanze und jedem Baum in unserem Garten können wir ein wenig zur Rettung unserer Natur beitragen. Gerade in den jetzigen Zeiten, wo es der Natur immer schlechter geht, sind wir besonders gefordert dagegen etwas zu tun“ sagte er.

Tradition Kindsbaum wurde diskutiert

Dieses Jahr wird wieder ein Salat–essen stattfinden, mit Rücksicht auf die Natur wird es aber kein Adventskranzbinden mehr geben. Ihm schwebt die Einführung eines sogenannten Kindsbaum vor, bei dem junge Familien, die Nachwuchs bekommen einen Obstbaum gesetzt bekommen oder einen Zuschuss vom Verein erhalten sollen. Er wies darauf hin, dass vom 25. Mai bis 3. Oktober in Freyung die Landesgartenschau stattfindet, was sicherlich ein lohnendes Ausflugziel sein könnte.
Zum Ende der Versammlung präsentierte Anita Leukert einen Vortrag zum Thema „Die Brennnessel – Porträt einer verkannten Persönlichkeit“. Sie wies dabei insbesondere auf die vielfältige Anwendung der Brennnessel als Heilmittel für Mensch und Tier, auf die ökologische Bedeutung für Insekten, die Verwendung als Bekleidungsstoff und als wertvollen Dünger, auf den Gebrauch in der Küche, als Heilkraut und als Schönheitsmittel aber auch als Tierfutter hin. Sie betonte aber auch, dass die Brennnessel völlig zu Unrecht oft gehasst, verfolgt und ausgemerzt wird und als lästig, hässlich und nutzlos empfunden wird.

Wir helfen weiter
Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.
Kirchreither Bestattungen
Inh. Wagensonner Josef, Strohreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271
Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit
Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität
ORTHOPÄDIESCHUH - TECHNIK
KIESWIMMER SCHMITZ
FIT AUF SCHRITT UND TRITT
Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166
Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163
info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de
Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit

Umfangreiches Programm bei den Frauen

Gut besuchte Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauengruppe

Maitenbeth (ri) - Im Anschluss an den Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen fand im Pfarrheim die Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauengruppe Maitenbeth statt. Nach der Begrüßung und einem gemeinsamen Essen präsentierte die Vorsitzende Evi Schex den Jahresrückblick.

Aktuell 264 Mitglieder

Die letzte JHV hat am 27. Mai 2022 stattgefunden. Aktuell lässt Brigitte Rannetsperger ihr Beisitzeramt aus persönlichen Gründen vorübergehend ruhen und Jeanette Kitzer hat es aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt. Die Katholische Frauengruppe zählt aktuell 264 Mitglieder. Im Berichtsjahr gab es einen Austritt, mit Agnes Schiebl, Therese Posch, Christine Ober, Maria Rapolder, Luise Brader und Christine Fischberger musste man sechs Todesfälle beklagen und man erhob sich zum Gedenken kurz von den Sitzplätzen.
Bei der ersten Vorstandssitzung war Alois Fruth von der Elterninitiative „Intern 3" der Haunerschen Kinderklinik eingeladen und er gab dabei interessante Einblicke über die Verwendung der geleisteten Spende von 385 Euro aus der Palmbuschenaktion.
Im Juli übernahm die KFG wieder den Kaffeeverkauf und das Kuchenbuffet anlässlich des Pfarrfestes. Im September organisierte man für Wallfahrer aus Feldkirchen ein Frühstück im Pfarrheim. Die coronabedingt schon einmal abgesagte Lichterwanderung konnte witterungsbedingt wieder nicht stattfinden. Im Dezember wurde in der Pfarrkirche zusammen mit den Maitenbether Klangfarben das traditionelle Engelamt gefeiert. Für den Besuch des Chiemgauer Volkstheaters in Altötting im Januar konnten alle Karten an die Frau gebracht werden.

Endlich wieder Faschingskranzl

Nach zweijähriger Pause fand im Februar auch wieder das traditionelle Faschingskranzl mit Gardeauftritten und Sketcheinlagen statt.
Evi Schex bedankte sich zum Schluss bei allen, die den Verein in irgendeiner Form unterstützt oder die Veranstaltungen besucht haben.
Christa Mayer hat in ihrem Kassenbericht ein erfreuliches Plus und einen zufriedenstellenden Kassenstand ausgewiesen. Bei der von Thomas Posch durchgeführten Kassenprüfung gab es keinerlei Beanstandungen.
Anneliese Mitter, die viele Jahre die Fahnenabordnung begleitet hat, wird dieses Amt niederlegen. Evi Schex bedankte sich bei ihr für ihr geleistetes Engagement mit einem Blumengesteck.
Gleichzeitig betonte sie aber auch, dass man insbesondere für die Fahnenabordnung auf der Suche nach Trägern und Begleitern ist. Wer Interesse hat, solle sich bitte bei ihr melden. Das Palmbuschenbinden für einen guten Zweck steht wieder an und man ist auf der Suche nach Palmkätzchen. Wer hier unterstützen kann, bitte ebenfalls bei Evi Schex melden.
Für den 11. Mai ist wieder eine Maiandacht geplant und am 6. Juli ist in Maitenbeth Firmung, bei der die KFG wieder den Stehempfang ausrichten wird. Auch hier werden noch Helfer gesucht.
Die Vorstandschaft plant zur Info-Weitergabe und zur besseren Kommunikation die Einrichtung einer eigenen WhatsApp – Gruppe. Dazu konnte man in der Anwesenheitsliste bei Interesse freiwillig seine Handynummer hinterlegen. Die JHV endete mit einem gemütlichen Beisammen mit Kaffee und Kuchen.



Über zahlreiche Aktionen konnte die Vorsitzende Evi Schex den Damen berichten. Foto: ri

HS Kfz-Sachverständigen GmbH
Sachverständige für Fahrzeugschäden und -bewertung
Arbeitsschutz ASiG - Sicherheitstechnischer Dienst
Gutachten für Klassiker, Land- u. Forsttechnik, Technische Gutachten
Vereidigter Sachverständiger
Thomas Manzinger
Wasserburger Str. 19 · 83527 Haag · Tel. 08072-371451
Internet: www.schmid-haag.com

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication SYSTEMS
· Automatisierungslösungen
· Industrielle Kommunikation
· Prozessleittechnik
· Betriebsdatenerfassung
· Systembetreuung
Thomas Späth
Gerbelbergweg 4
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de
www.aucotronic.de



Wirtshaussingen für Alle

Maitenbeth - Ein Wirtshaussingen für Kinder und Erwachsene mit „De Gschubsten" und Anna Gilnhammer findet am Samstag, 18. März von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr im Gasthaus Boschner statt. Am Abend ab 19 Uhr folgt dann ein Musikantenstammtisch mit der „Holzner Hausmusik", „De Gschubsten", Anna und Moni, Philip und Christof. Beide Veranstaltungen sind ohne Eintritt und freier Platzwahl.

Foto/Text: L. Richterstetter

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Di: 17:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof (Ab 01.12.):
Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Rechtmehring:
Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:
Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:
Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof (Ab 01.12.):
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
(am 24. und 31. Dezember 2022 geschlossen)

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):
Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)
Tel: 08076 - 1556

Arzt Dr. Stefanie und Simon Frey
Mo.-Do. 8.30 - 11.30 Uhr
Fr. 8.30 - 14.00 Uhr
Di. u. Mi. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel: 08076 - 1888

Pfarrbüro Maitenbeth:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:
Do: 16:00 - 17:00 Uhr
Fr: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:
Mi, Fr.: 19:15 Uhr
So: 8:45 Uhr (Jan. - Juni)
10:00 Uhr (Juli - Dez.)

Albaching

Gemeindekanzlei:
Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Nachbarschafts-/Bürgerhilfe:
- telefonischer Auftrag unter 08076 - 8894060 (Anrufbeantworter)

Pfarrbücherei:
Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1013
08076 - 8892270

Wertstoffhof (Winterzeit):
Do: 16:30 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:
Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Gem.-Referent Kafka:
Mo: 9:00 - 11:00 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Huber:
Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:
Mo, Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

Arzt Dr. med. Peter Rauen:
Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

VG Pfaffing:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:
Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (ungerade KW)
9:00 Uhr (gerade KW)
KW = Kalenderwoche

ev. Gottesdienste

Evangelisches Pfarramt:
Mo, Mi. Fr. 9:00 - 11:00 Uhr,
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 8690

So. 12.03. 10:00 Uhr Wasserburg
Fr. 17.03. 18:30 Uhr Gabersee
So. 19.03. 10:00 Uhr Wasserburg
18:00 Uhr Gabersee
So. 26.03. 10:00 Uhr Wasserburg
So. 2.04. 10:00 Uhr Wasserburg
18:00 Uhr Gabersee
Do. 6.04. 19:00 Uhr Wasserburg

vhs im Haager Land

Die **Volkshochschule** im Haager Land bietet ein vielfältiges, abwechslungsreiches und spannendes Kursprogramm für Menschen jedes Alters an. Lernen Sie uns und unsere Kursleitungen kennen und schnuppern Sie kostenlos und unverbindlich in unsere Kurse hinein.
Weitere Informationen sind unter www.vhs-haagerland.de im Internet zu finden.

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:
durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser / Bäckerei, Poststelle, Albaching:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA und Lotto-Annahmestelle, Albaching:
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Bäckerei, Maitenbeth:
Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

EDEKA Raab, Rechtmehring:
Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder, Blumen:
Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 7:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / Honig:
Mo-Fr: 8:00 - 18:00 Uhr
Sa: 8:00 - 14:00 Uhr
Tel: 08076 - 8282

Gasthaus Kalteneck:
Do-So: 11:00 - 22:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:
täglich: 7:00 - 1:00 Uhr
Mittwoch Ruhetag
Tel: 08094 - 90970

Orthopädische Schuhtechnik Kieswimmer & Schmitz:
Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr*
* Edling am Mi. geschlossen
* Wasserburg am Fr. geschlossen
Tel: 08071 - 93163

Metzgerei Stechl, Albaching:
Di-Fr: 6:30 - 12:30 Uhr
Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Sa: 6:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892233

MNC-Tec GmbH:
Mo-Do: 8:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:
Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):
Di bis So: 17:00 - 23:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 23.00 Uhr
nur Abholung
Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen Albaching und Rechtmehring:
Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Alb: 08076 - 256
Tel. Rec: 08076 - 91800

Wachsstüberl Rechtmehring
Nur nach Vereinbarung
Tel. 08076 - 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Verkaufe **gebrauchte Festplatten** (500 GB bis 1 TB) für PC's. Die Platten sind komplett leer und vorformatiert. Positive SMART-Prüfung. VB 10,- Euro. Abholung in Albaching.

Tel. 08076-88998-1

Suche gut erhaltenes gebrauchtes **Kinderfahrrad** 16 Zoll.

Tel. 08076-1631

GEMEINSAM GEGEN GLEICHGÜLTIGKEIT!
SCHENKE LEBEN – SPENDE BLUT

Blutspendetermine des BRK
eine Terminreservierung ist empfehlenswert:
https://www.blutspendedienst.com

Do. 27. April - Wasserburg
Badria - Halle, Alkorstr. 14
15:30 Uhr - 20:30 Uhr
blutspendedienst.com/Wasserburg

Fr. 21. April - Haag
Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 - 20:30 Uhr
blutspendedienst.com/Haag

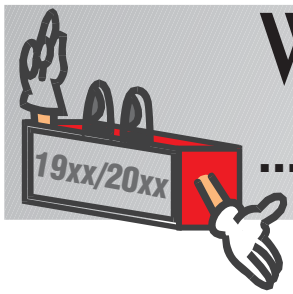
Mi. 26. April - Ebersberg
BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr
blutspendedienst.com/ebersberg

Neben der Möglichkeit zur Blutspende, kann man sich gleichzeitig auch Typisieren lassen für eine mögliche Knochenmarkspende / Stammzellenspende.

Wissenswertes

Die Fastenzeit

Für Christen hat am Aschermittwoch wieder die Fastenzeit begonnen und viele haben sich vorgenommen bis Ostern auf Süßes, Alkohol oder Fleisch zu verzichten.
Ursprünglich kommt das Wort „Fasten" aus dem Germanischen (fastan) und bedeutet so viel wie „festhalten oder „beachten". Schon Hippokrates soll mit folgendem Zitat für das Fasten geworben haben. „Wer stark, gesund und jung bleiben will, sei mäßig, übe den Körper, atme reine Luft und heile sein Weh eher durch Fasten als durch Medikamente." Fastenzeiten gibt es in fast allen Religionen. Die christliche Fastenzeit hat ihren Ursprung in der jüdischen Tradition, denn im Judentum wird häufig gefastet. Und auch Jesus ging der Überlieferung nach 40 Tage zum Fasten in die Wüste. Muslime verzichten im Fastenmonat Ramadan bis zum Sonnenuntergang auf Nahrung und Flüssigkeiten.
Während heute in der Fastenzeit häufig auf Bier und Wein verzichtet wird, war das Trinken alkoholischer Getränke früher erlaubt. Der Grund dafür war vor allem die schlechte Wasserqualität im Mittelalter. Im Mittelalter waren die katholischen Klöster aber auch äußerst einfallsreich, diese Regel zu umgehen. Weil Biber und Wasservögel im oder am Wasser leben, wurden sie als „Fisch" deklariert und durften deshalb verzehrt werden. In Schwaben wurden die Maultaschen in der Fastenzeit erfunden und werden umgangssprachlich auch „Herrgottsbscheißerle" genannt, weil man die Fleischfüllung in den Teigtaschen „verstecken" konnte.
Auch wenn das Fasten als Vorbereitung auf das Osterfest immer seltener praktiziert wird, ist der regelmäßige Verzicht gerade wieder im Trend. Vor allem Jugendliche und junge Erwachsene nahmen vergangenen Monat am „Dry January" teil und verzichteten einen Monat lang auf Alkohol. Durch die Klimakrise entwickelte sich auch der Trend des „Klimafastens", also der Verzicht auf klimaschädliches Handeln mit dem Ziel, möglichst wenig CO2 zu produzieren und den individuellen ökologischen Fußabdruck zu verringern. Dazu gehört zum Beispiel der Verzicht auf Flugreisen und Autofahrten. ***(ju)***



Was war ...

...los am Nasenbach?

...vor 30, 20 und 10 Jahren



März 1993:

Für ein schöneres Dorf: Nach dem Motto „Mit dem Nasenbach ins Jahr 2000" wurden der Nb-Verein und die Landjugend aktiv. Ziele sind Vorschläge für die Verschönerung Albachings und des einzigen fließenden Gewässers im Rahmen der Dorferneuerung.

Aktionsnacht „Traumwerk": Bei einem Gottesdienst am 20. März, einer Diskussionsrunde im Feuerwehrhaus mit 120 Besuchern, Nachtwanderung, Liederstunde usw. beschäftigte sich die Landjugend mit dem Glauben und der Kirche.

Jakob Moser verabschiedet: Nach elfjähriger Tätigkeit ist Jakob Moser auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft der Feuerwehr ausgeschieden. Er wird mit einem handgeschnitzten hl. Jakobus geehrt. Weiteres Thema bei der Jahreshauptversammlung: Die Festwoche mit Fahnenweihe im August.

März 2003:

Verstärkung für die Feuerwehr: Über sieben Neuaufnahmen freut sich die Feuerwehr bei ihrer Jahreshauptversammlung. Kommandant Herbert Binsteiner berichtete über zwei Brandfälle und neun technische Hilfeleistungen, insgesamt wurden 21 Übungen abgehalten.

Kegelkönig Ringlstetter: Beim 14. Königskegeln des Theatervereins siegt erstmals Ludwig Ringlstetter und verweist Christian Rinner mit hauchdünnem Vorsprung auf den zweiten und Vorjahressieger Peter Pfitzmaier auf den dritten Platz.

440.000 Euro für die Dorferneuerung: Der Gemeinderat beschließt im März 2003 unter Anderem einen Kreisverkehr am Maibaum sowie die Herstellung von Anbindungsflächen aus Granitkleinsteinpflaster am Maibaum, im Einmündungsbereich Postgasse und Mühlenweg sowie an der Kaltenecker Straße.

März 2013:

Maibaumverein gegründet: Zum Zweck von „Heimatpflege und Brauchtum, insbesondere das Maibaumaufstellen nach bayerischer Tradition" wurden am 17. März 2013 die „Maibaumfreunde Albaching" gegründet. Beim Gründungsabend traten 56 vorwiegend junge Leute dem Verein bei, als erster Vorsitzender wurde Wast Friesinger gewählt, seine Stellvertreter sind Stefan Fleidl und Markus Betzl.

Neuer Vorstand: Nach dem Rücktritt von Anton Heinrich wurde der bisherige Beisitzer Stefan Fleidl bei der Jahreshauptversammlung am 18. März 2013 zum Vorstand der Feuerwehr Albaching gewählt. Die restliche Vorstandschaft um den 2. Vorstand Gust Seidinger junior blieb unverändert im Amt. Für 40jährigen Dienst wurden Max Wierer, Benno Voglsammer und Kommandant Thomas Haider geehrt. ***(fk)***

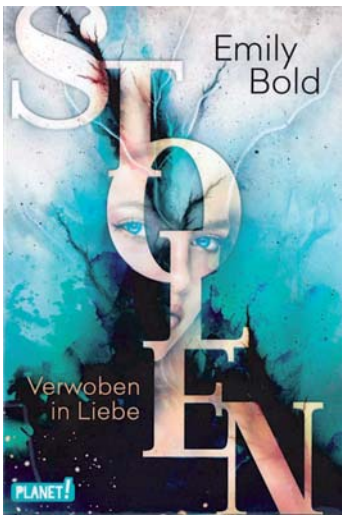


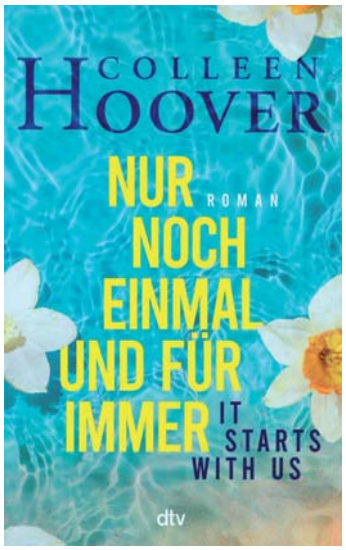
Buchtipp

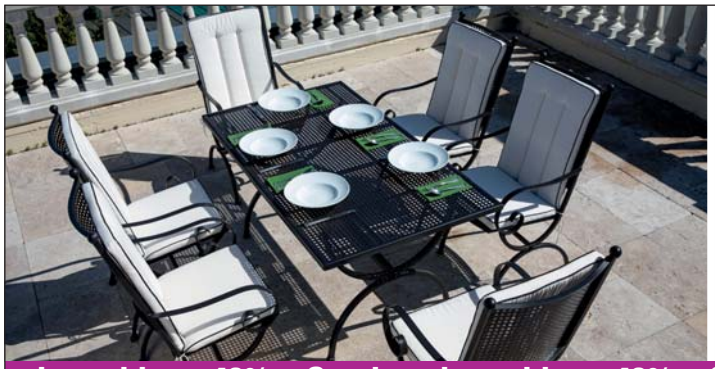
der Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:
Di: 16 - 18 und So: 9:30 - 11 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70










MBM
seit 1954

rabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu 40% + Sonderrabatte bis zu




SONDERVERKAUF≧SHOWROOM

Exklusive Gartenmöbel direkt vom Hersteller auf 3.000 m²

MBM Münchener Boulevard Möbel GmbH | 83539 Forsting | Steinbuchstr. 3

An der B 304 zwischen Ebersberg u. Wasserburg a. Inn | Tel. 080 94 / 90 93 44 - Mobil 0171 / 21 51 897

Aktuelle Angebote und Sonderposten auf www.mbm-moebel.de

NISSAN

NEUES JAHR –
NEUE ANGEBOTE



AUTOHAUS MKM HUBER
NISSAN GLOBAL AWARD GEWINNER 2022

Nissan Juke 1.6 Hybrid 105 kW (143 PS): niedrig: 5,0–4,9; mittel: 4,4; hoch: 4,5; Höchstwert: 6,0–5,9; kombiniert: 5,1–5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 115–114. Nissan Juke: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,2–5,0; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 140–114. Nissan Qashqai 1.3 DIG-T Mild-Hybrid 103 kW (140 PS): niedrig: 8,6–8,5; mittel: 6,4–6,2; hoch: 5,5–5,4; Höchstwert: 6,5–6,3; kombiniert: 6,4–6,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 145–142. Nissan Qashqai 1.5 VC-T e-POWER 140 kW (190 PS): niedrig: 5,3–5,1; mittel: 4,6–4,4; hoch: 4,7; Höchstwert: 6,6–6,5; kombiniert: 5,4–5,3; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 122–120. Nissan X-Trail 1.5 VC-T e-POWER: niedrig: 6,6–5,1; mittel: 6,1–4,6; hoch: 5,8–5; Höchstwert: 8,2–7,4; kombiniert: 6,7–5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 152–131. Nissan X-Trail: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,6–5,8; CO2-Emissionen kombiniert (g/km): 172–131. Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand Januar 2023.

55 JAHRE AUTOHAUS HUBER

Huber „Das ist mein..." Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33
info@zum-huber.de | **zum-huber.de**

2022 NISSAN GLOBAL AWARD

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr
Do. 16. März
Do. 30. März

Papier „chiemgau recyc."
Mo. 3. April

Papier „Remondis"
Do. 9. März
Do. 6. April

Inserenten-verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	27
Autohaus Huber, Wasserburg	30
Bachmeier, Allianz	17
Bäckerei Daumoser GmbH	24
Bankhaus RSA	20
Baugeschäft Freiberger	16
Birkmaier, Elektro	17
Egger, Spenglerei	15
Eggerl, Fahrschule	10
Fenster Rappolder	16
Fliesen Lipp	16
Forsting, Brauerei	3
Friesinger, Geflügel & Honig	6
Fußstetter, Zimmerei	23
Ganslmeier, Schreinerei	4
Gartengestaltung Achatz	22
Gasthaus Kalteneck	19
Ge-Service-Dienstleistungen	24
glanz-maxx	22
Grandl, Heizung - Sanitär	24
Guder Sonnenschutz	12
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	9
HS, Kfz Sachverständiger	27
Kieswimmer&Schmitz, orth. Schuhtechnik	26
Komorek, Fußpflege	8
Krieger Landhandel	25
Madame Chocolat	12
Malermeister Kitzeder	16
Malermeisterbetrieb Kost	7
MBM Forsting	30
Mehringer Autoschmiede	22
Moser, Baggerbetrieb	7
Oettl, Landmaschinen & Kfz	8
Oettl-Pfeilstetter JinShinJutsu	6
Pizzeria ROMA	5
Raab, Zimmerei	16
Sanftl, Bautechnik	3
SAS, Veranstaltungen	9
Schefthaler, Montage	11
Schmid, Landtechnik	14
Schmidbauer, Berufsbekleidung	20
Schreinerei Nagl	16
Seidinger, Schreinerei	13
Seidinger, Wildspezialitäten	9
Sewald Hans-Jörg Statik	22
sonnenklar Reisebüro	4
Spötzl, Heizöl	8
Stiftung Attl	15
Trauerbegleitung Wagensonner	26
Villa Kunterbunt	25
Wildfoot Hufpflege	15
Wimmer, Getränke	31
Wimmer, Landschaftsbau	10
Ziermann Pferdepraxis	21

Albaching

März

Di. 14.03. Jahreshauptversammlung, SVA Tennis, Sportheim, 20 Uhr
Mi. 15.03. Bürgerversammlung für Senioren mit Kaffee und Kuchen, Senioren, Bürgersaal, 14 Uhr
Jahreshauptversammlung, OGV, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Do. 16.03. Frühjahrswanderung, kfd, Stettenmühle, 14 Uhr
Jahreshauptversammlung, Bienenzuchtverein, Gemeindehaus, 19 Uhr
Jahreshauptversammlung, Feuerwehr, Kalteneck, 20 Uhr
Fr. 17.03. Jahreshauptversammlung, SVA Radsport, Mehrzweckgebäude, 19 Uhr
Sa. 18.03. Aktion „Saubere Landschaft", Gemeinde, Wertstoffhof, 9 Uhr
Jahreshauptversammlung, Nasenbachverein, 19 Uhr
So. 19.03. Registrierungsaktion „Stammzellen", SV Albaching, Bürgersaal, 10 Uhr
Di. 21.03. Versammlung der Jagdgenossenschaft Albaching, Jagd Albaching, Bürgersaal, 19 Uhr
Do. 23.03. Treffen der Vereine, Vereinsforum, FW-Haus, 19:30 Uhr
Sa. 25.03. Versammlung des Jagdreviers Utzenbichl, Jagd Utzenbichl, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Fr. 31.03. Vereinsmeisterehrung, Schützen, Kalteneck, 20 Uhr

April

So. 2.04. Ostereierschießen (Preisverl. um 17:30 Uhr), SGA, Kalteneck, 9:30 Uhr
Mo. 10.04. Start Lauf10!, SVA, Sportheim, 19 Uhr
Sa. 15.04. Besuch BMW Open in München, SVA Tennis
So. 16.04. „A saubas Durchanand" mit Ramasuri und Hansi Anzenberger, Bürgersaal, 18 Uhr
Sa. 22.04. Anmeldeschluss für „Kinder Kram" Flohmarkt (6. Mai), Elternbeirat Kinderhaus
So. 30.04. Erstkommunion, Pfarrei, Kirche, 10:30 Uhr

Rechtmehring

März

Mi. 08.03. Vereinsvorständetreffen, Sportheim, 20 Uhr

April

So. 2.04. Radiessen, Gartenbauverein, Pfarrheim, 13:30 Uhr
Mo. 3.04. Jahreshauptversammlung, FFW, Gasthaus Spagl Brand, 19:30 Uhr
So. 16.04. GD und um 11 Uhr Diözesanversammlung, Landvolk, Kirche/Pfarrheim, 10 Uhr
bis 23.4. Gauschießen, Schützenheim
So. 30.04. Maibaumaufstellen, 12 Uhr

Maitenbeth

März

Sa. 11.03. Jahreshauptversammlung, Stockschützen, Vereinsheim, 19:30 Uhr
Sa. 18.03. Jahreshauptversammlung Stockschützen, Stockhütte, 19:30 Uhr
Mi. 22.03. (23./25./26.) VG-Schießen Schützenverein Alpenblick
Sa. 25.03. Tag für Pflege und Senioren (bis 17 Uhr), Alte Post, Maitenbeth, 9 Uhr
Di. 28.03. Chorwerkstatt mit Kathi Stimmer, Pfarrei, Pfarrheim, 19 Uhr
Do. 30.03. Jahreshauptversammlung, FC Maitenbeth, Vereinsheim, 20 Uhr

April

Fr. 28.04. Kabarett mit Hubert Treml, Pfarrei, Alte Post, 20 Uhr



Es ist den Tränen so nahe

Schild sucht Herrchen, gerne auch Mehrere

Maitenbeth (ri) - Einsam, verlassen und den Tränen nahe fühlte sich dieses Stammtischschild, als es völlig allein gelassen eine lange, dunkle Nacht allein im Gastzimmer verbringen musste.

Vereinsamt und alleine

„Hat mich mein Herrchen nur vergessen nach einem ausgiebigen Stammtischbesuch im Gasthaus Boschner oder hat es mich vielleicht sogar ausgesetzt und will nichts mehr mit mir zu tun haben, wo wir doch so viele schöne, gemeinsame Stunden miteinander verbracht haben“ hat es nachgedacht und konnte sich kaum mehr beruhigen.

„Was kann ich nur tun, um die Zuneigung meines Herrchens wieder zu gewinnen, um zu ihm zurückkehren zu dürfen“ machte es sich Gedanken. „Wenn meinem Herrchen noch ein bisschen etwas an mir liegen sollte, wird es sicherlich nicht zögern mich entsprechend freizukaufen, um mich wieder in die Arme nehmen zu können“ hofft das Stammtischschild!



Ein völlig vereinsamtes Stammtischschild. Foto: ri

Kurz vor Schluss…

… haben wir noch ganz schön lange im Feuerwehrhaus zusammengesessen und locker „über Gott und die Welt”, oder besser über „Menschen, Leben und so allgemein Alles” diskutiert. Zu einem zünftigen Redaktionsleben gehört halt auch die Geselligkeit und das gemütliche Beisammensein.

Wer übrigens auch mal Lust hat, am Korrekturabend dabei zu sein ist jederzeit willkommen. Wir erstellen das Heft immer am Sonntag vor dem Erscheinungstermin ab 17 Uhr im Feuerwehrhaus in Albaching.

Ansonsten hält der Verein am 18. März seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Forsting ab. Alle Mitglieder oder Interessierte sind auch dazu herzlich eingeladen. ***(gg)***

Eissorte „Flöckcheneis” im Februar entdeckt

Frühstart der Eismacher nur kurzlebig? - weitere Geschmacksüberraschungen geplant?

Albaching (bp) - Nach frühlingshaften Temperaturen an den Faschingstagen zeigte sich der Februar nochmal von seiner kalten Seite. Wind und jede Menge Schneefall in den Nächten zauberten das letzte Februarwochenende nochmal in ein weißes Kleid. Schnee und Eis liegen also nah beinander.

Frühlingsgefühle in den Eisdielen

Wenn im März die Eisdielen der Umgebung wieder aufmachen und die meist italienischen Eismacher ihre Spezialitäten feil bieten, wird es wieder einige neue Sorten Speiseeis mehr geben.

Meist schon in der zweiten oder dritten Generation kommen viele Eisdielenbetreiber aus der Umgebung von Cortina d'Ampezzo nach der Winterpause zurück. Große Armut in den kleinen Tälern rund um den jetzt bekannten Skiort zwang viele nach dem Zweiten Weltkrieg sich ein Einkommen fern ab der Heimat zu suchen.

So profitieren wir von wunderbaren Eiskreationen und dem italienischen Flair in den Gelaterias. Die Auswahl an leckerem Speiseeis ist mittlerweile kaum überschaubar. Wo es früher nur Vanille-, Erdbeer- und Schokoeis gab, war damals die neue Sorte Stracciatella, also Vanilleeis mit Schokostreuseln, der neue italienische Eistraum nördlich der Alpen. Viele Eisdielen bieten weit über zwanzig Sorten verschiedenster Geschmacksrichtungen an. Aus fast allen Früchten werden mittlerweile neue Sorten kreiert.

Eiskreation aus Kräutern und Gemüse

Sehr erfinderische Eismacher bieten auch aus Kräutern und Gemüsen diese Schleckereien an. Ganz Mutige wagen sich an skurrile Sorten wie Weißwursteis oder Eis mit Biergeschmack. Gerne genommen werden auch Kreationen aus diversen Getränken und Cocktails. Wenn die Qualität der eisigen Köstlichkeiten den Gaumen der Naschkatzen gefällt, sind sie auch gerne bereit dafür etwas tiefer in die Tasche zu greifen. Eine neue Sorte wurde bereits am letzten Februarwochenende vorgestellt.

Neue Kreation: Flöckcheneis

Das weiße Flöckcheneis mit ganzen Kiefernadeln lässt sich sehr gut in Kugeln portionieren und fällt optisch auf. Wird es der neue Renner in den Waffeltüten werden? Oder wird es nur ein sehr kurzlebiger Eistraum bleiben?

Die Qual der Auswahl kann nur durch mehrmaliges besuchen und ausprobieren an den bunt bestückten Eistheken gemildert werden. Wer in diesem Jahr die erste Eistüte in der Hand hat, weiß sofort wieder wie Frühling und Sommer schmecken. Nicht mehr lange, dann werden kleine Träume wieder wahr.



Kitzelt das neue Flöckcheneis mit ganzen Kiefernnadeln die Gaumen der Naschkatzen? Foto: bp